

# 817 / €1.-



# FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Sponsor of the day:

Stadtwerke  
Düsseldorf

**Karlsruher SC**

16. Spieltag, Freitag, 29.11.2013, 18:30 Uhr



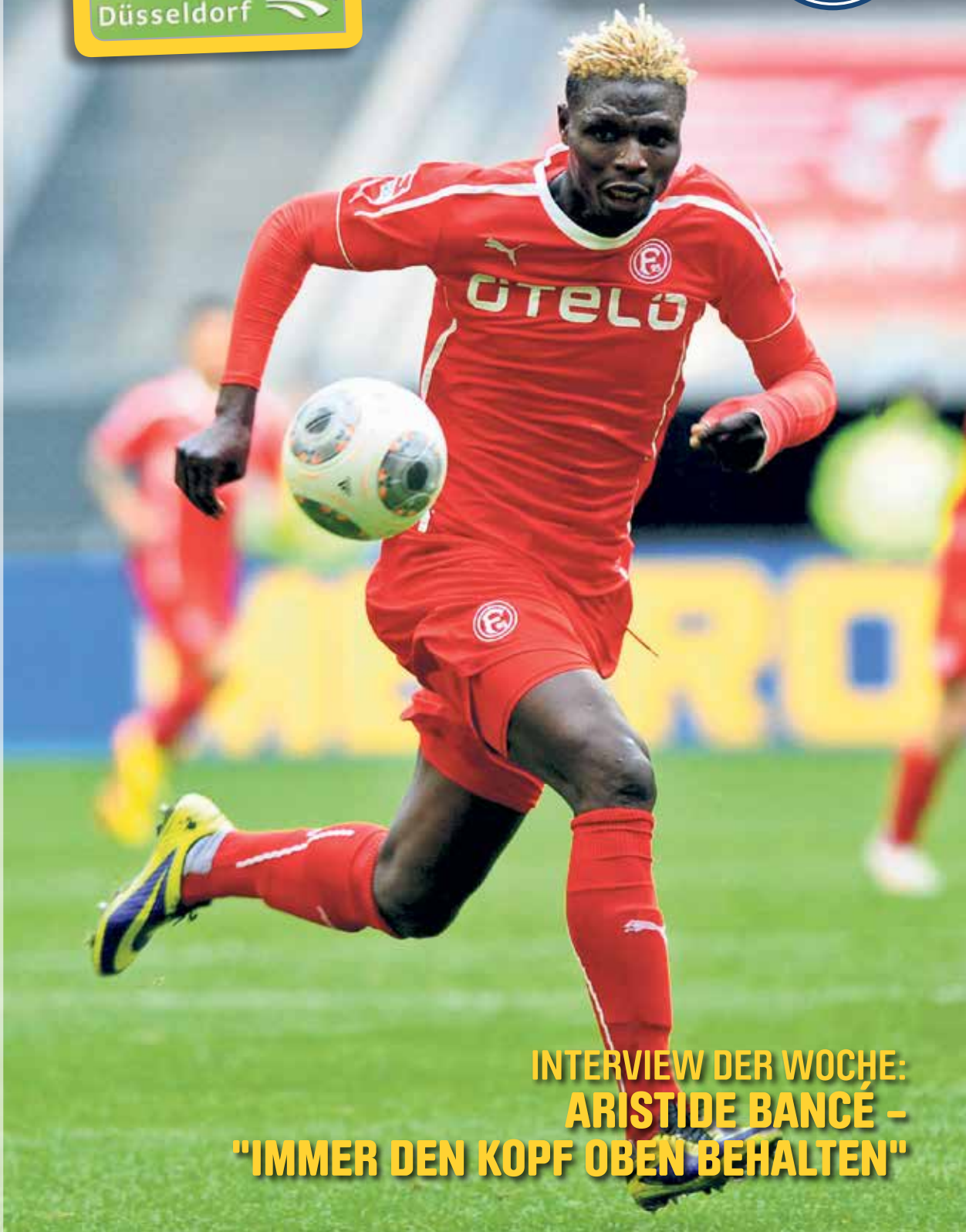
→ „FORTUNAS LEGENDEN“  
**TOLLE PREMIERE  
MIT VIELEN  
FORTUNEN**



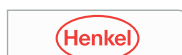
→ 8. AUFLAGE  
**STADTWERKE  
DÜSSELDORF  
WINTERCUP**



→ WAS MACHT EIGENTLICH...  
**„PITTER“ MEYER?**



**INTERVIEW DER WOCHE:  
ARISTIDE BANCÉ -  
"IMMER DEN KOPF OBEN BEHALTEN"**





**OTELÖ**

Die Fortuna  
Handy-Karte.  
Jetzt im  
Fanshop!

**ROT UND WEISS EIN LEBE**

**SCHICKT SIE ZURÜCK  
IN DEN WILDPARK!**

**CHER MEISTER 1933 - DFB - POKAL - SIEGER**

**OTELÖ**

**OTELÖ**





# FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 817 - Freitag, 29. November 2013

Die nächste Ausgabe erscheint am Sonntag, den 22. Dezember 2013

## 4 DAS INTERVIEW DER WOCHE

- Aristide Bancé: „Immer den Kopf oben behalten“

## 6 NEWS u.a. mit:

- Emotionaler Abend bei „Fortunas Legenden“-Premiere
- Helmut Schulte wird neuer Sportvorstand
- Yesterday Spezial - „Olli, Reck Dich!“
- Stadtwerke Düsseldorf Wintercup 2014 am 19. Januar
- Helmut Pöstges posthum geehrt
- Viele Freiwillige sorgen für reibungslosen Ablauf im gesamten Verein
- Großer Andrang bei Frankenheims Autogrammstunden
- RTL-Spendenmarathon erbringt mehr als 7,8 Millionen Euro
- Henkel-Azubis bringen Glück
- Hohe Auszeichnung für die Biker4Kids
- 10 + 20 = 30 Jahre Fanarbeit in Düsseldorf
- Happy Hour Comic gewinnt das Hallenmasters 2013
- Kids Club: Der Lesepass für den Lesespaß in der ganzen Familie
- Fortunas Charity-Partner sorgt mit PAUL für sauberes Trinkwasser
- Training in der Jugendarrestanstalt in Gerresheim mit der Zwoten
- Protokoll der diesjährigen Mitgliederversammlung verfügbar

19 RÜCKBLICK FC Erzgebirge Aue: Bitterer Nachmittag im Erzgebirge

20 FORTUNA IM NETZ: Social Media Highlights

24 SPONSOREN & PARTNER

26 UNSER KADER: Fortuna Düsseldorf

## 28 STATISTIK:

Statistik Saison 2013/2014 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick

31 DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Charlison Benschop

## KARLSRUHER SC



36 DER KADER UNSERER GÄSTE

38 UNSER GAST: Ein starker Aufsteiger

40 INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER:

**Markus Kauczinski:** „Wir wollen unsere Serie in Düsseldorf fortsetzen“

42 UNTER DER LUPE:

**Selcuk Alibaz:** Auf einem guten Weg in die Beletage des deutschen Fußballs

43 YESTERDAY:

Richard Walz traf doppelt beim 5:2-Heimerfolg

44 PROMI-TIPP

46 CLUB 95

## 52 VORSCHAU 1.FC KAISERSLAUTERN:

- Ab auf den Betzenberg

## 54 VORSCHAU FC ENERGIE COTTBUS:

- Schwierigkeiten nach gutem Start

56 WAS MACHT EIGENTLICH...: Peter „Pitter“ Meyer?

58 JUGEND: Sichtungstraining an der Hulda-Pankok-Gesamtschule

60 FORTUNA-QUIZ: Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das nächste Heimspiel

62 SPIELPLAN: Alle Partien der Saison 2013/2014

63 LATEST NEWS: Rückrunden-Dauerkarte und Köln-Tickets im Vorverkauf



## ➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

**Herausgeber:** Fortuna Düsseldorf

**Chefredaktion:** Tom Koster (ViSdP)

**Redaktion:** Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

**Ständige Mitarbeiter:** Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

**Fotos:** Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images/Stuart Franklin

**Layout & Bildbearbeitung:** Christian Lewandowski (www.derlewan.de)  
Grafiken: @andrejco-fotolia.com / Sergey Kandakov-fotolia.com

**Druck:** Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter [www.f95.de](http://www.f95.de)

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck ([www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Id-Nr. 1333884  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)

# ARISTIDE BANCÉ

„Immer den Kopf oben behalten“

Aristide Bancé ist eine imposante Erscheinung. Das liegt nicht nur an seiner auffälligen Frisur, sondern vor allem auch an seiner Statur und dem zeitweise ernstesten Gesichtsausdruck. Doch Fortunas Angreifer ist stets freundlich und hat auch häufig ein Lächeln auf den Lippen. Wenn man jedoch mit ihm über die verpasste WM-Qualifikation mit Burkina Faso oder seiner Fußballakademie in der Elfenbeinküste redet, wird er sehr ernst. „Das Glück, Fußballprofi zu werden, möchte ich mit anderen Leuten teilen“, sagt er. Nicht die einzige sympathische Aussage, die Bancé in einem hochinteressanten Interview mit „Fortuna Aktuell“ tätigte.

➔ **Viele Fortuna-Fans fragen sich, warum es nicht läuft. Hast Du eine Erklärung dafür?**

Natürlich haben wir Verständnis dafür, dass die Fans mit der aktuellen Situation unzufrieden sind. Das geht uns ja genauso. Im Fußball ist es wie im normalen Leben: Es gibt immer Höhen und Tiefen. Ich kann nur versichern, dass wir begriffen haben, worum es geht, und wir alles dafür geben werden, um aus diesem Tief herauszukommen. Wir arbeiten unter der Woche im Training sehr hart und man merkt auch in der Kabine, dass sich alle der Lage bewusst sind.

➔ **Wie kommt man aus einer solchen Phase wieder heraus?**

Am wichtigsten ist es, den Kopf immer oben zu behalten. Wir müssen trotz der schwierigen Situation eine positive Körpersprache an den Tag legen. Es ist zu vergleichen mit einer Maschinerie. Momentan bekommen wir diese noch nicht so richtig ans Laufen. Aber wenn sie einmal richtig eingestellt ist, dann läuft sie irgendwann auch mit weniger Fehlern. Wir müssen schon heute alles dafür tun, um die Maschinerie anzuschalten. Wenn uns das gelingt, werden wir über lange Sicht auch erfolgreich sein.

➔ **Du hast in den letzten beiden Spielen zusammen mit Charlison Benschop das Sturmduo gebildet. Wie gut klappt das Zusammenspiel schon?**

Natürlich macht es Spaß, an der Seite von „Charlie“ zu spielen. Leider war ich in der Vorbereitung noch nicht dabei, sodass wir kaum Eingewöhnungszeit hatten. Aber es geht nicht nur um uns Beide, wir haben insgesamt im Angriff eine Menge Qualität. Auch „Jimmy“ Hoffer, Levan Kenia, Ben Halloran, Giannis Gianniotas und Mathis Bolly sind sehr gute Spieler. Wir haben allerdings nicht nur im Angriff Riesen-Potenzial, auch in der Defensive sind wir z.B. mit Martin Latka, Bruno Soares und Stelios Malezas hervorragend bestückt. Ich könnte noch viel mehr Spieler nennen, die richtig gut sind. Es ist eigentlich verwunderlich, dass wir das derzeit nicht abrufen können?

➔ **Was macht Deinen Sturmpartner „Charlie“ aus?**

Er ist ein gutes Beispiel für einen Spieler, der den Kopf immer

oben behält. Auch wenn es mal nicht so gut läuft, holt er alles aus sich heraus, um der Truppe zu helfen. Darüber hinaus ist er ein super Typ und immer wieder für einen Spaß gut. Damit hilft er der Mannschaft sehr.

➔ **Du hast im letzten Heimspiel gegen den SV Sandhausen Dein erstes Tor in der ESPRIT arena erzielt. Was für ein Gefühl war das?**

Für mich standen erst einmal nur die drei Punkte im Vordergrund. Es war ein wichtiger Sieg für uns, ob ich jetzt das Tor erzielt habe oder wer anders. Aber es ist sicherlich gut für das Selbstvertrauen eines Stürmers, wenn man trifft. Auch mir tun Erfolgserlebnisse nach meiner langen Verletzungspause sehr gut. Ich hoffe natürlich, dass ich hier in der Arena noch einige Treffer folgen lassen kann.

➔ **Die Unterstützung der Fortuna-Anhänger wird stets gelobt. Kannst Du verstehen, dass die Fans zuletzt sauer waren?**

Selbstverständlich. Die Leute zahlen einen hohen Eintrittspreis, nur um uns zu sehen. In der derzeitigen Jahreszeit frieren sie dafür sogar. Uns Fußballer ist auf dem Platz immer warm, weil wir in Bewegung sind. Deshalb sollten wir uns alle hinterfragen. Das beste Beispiel dafür, dass unsere Fans sensationell sind, ist die Begegnung gegen Greuther Fürth. Wir haben in der ersten Hälfte kein gutes Spiel gezeigt, dann konnten wir die Partie drehen und hier war die Hölle los. Wir müssen wieder dahin kommen, dass wir die Fans überzeugen. Das haben sie nämlich verdient.

➔ **Am heutigen Freitag kommt der KSC in die ESPRIT arena. Wie schätzt Du diesen Gegner ein?**

Ich habe in Augsburg zusammen mit Dominic Peitz gespielt, daher kenne ich ihn gut. Er ist ein großer, zweikampfstarker Spieler. Karlsruhe ist ohnehin eine kampfstärke Mannschaft. Vom Papier her gelten wir erneut als der Favorit, aber in der derzeitigen Situation ist die Begegnung für uns alles andere als einfach. Wir haben uns auch schon gegen Teams wie den SC Paderborn und den VfR Aalen sehr schwer getan. Alle von uns müssen begreifen, dass wir nur mit 100 Prozent eine Chance haben, diese vermeintlich kleineren Vereine zu bezwingen.



**➔ Natürlich sind drei Punkte immer wichtig... Würdest Du dennoch zustimmen, dass Siege in der derzeitigen Phase noch mehr Bedeutung haben?**

Wir haben in diesem Jahr noch vier Spiele. Bestreiten wir diese positiv, können wir uns für die Rückserie auch besser positionieren. Das sollte uns allen klar sein. Dabei hat die nächste Partie immer den größten Stellenwert. Vor allem aber auch, weil die Matches im Dezember es wirklich in sich haben.

**➔ Wir müssen auch über die Nationalmannschaft reden: Wie tief sitzt die Enttäuschung über die knapp verpasste WM-Qualifikation?**

Es ist sehr schade, weil das Rückspiel für uns unter keinem guten Stern stand. Wir haben nach drei Minuten einen regulären Treffer erzielt, der nicht anerkannt wurde. Zudem hätte es für die Algerier zwei Rote Karten geben müssen. Darüber hinaus wurden vier Minuten Nachspielzeit angezeigt, es wurden aber lediglich 30 Sekunden gespielt. Das war alles schon sehr fragwürdig. Deshalb hat der burkinische Fußballverband auch Protest eingelegt. Dem wurde aber nicht stattgegeben. Darüber sind wir sehr enttäuscht.

**➔ Welcher afrikanischen Mannschaft traust Du bei der WM in Brasilien am meisten zu?**

Die Teams von der Elfenbeinküste und Ghana sind taktisch am diszipliniertesten und sehr gut organisiert. Deshalb traue ich Ihnen am ehesten eine gute Rolle zu. Nigeria zum Beispiel hat tolle Kicker in seinen Reihen, aber das taktische Niveau ist nicht hoch genug. Auch für Algerien und Kamerun sehe ich keine guten Chancen.

**➔ Du betreibst in der Elfenbeinküste eine Fußball-Akademie. Wie muss man sich das vorstellen?**

Ich habe damit angefangen, Kinder zu trainieren, als ich noch sehr jung war. Damals war ich noch gar kein Fußballprofi. Ich hatte keine Unterstützer, keine Sponsoren. Wir hatten also sehr wenig Mittel. Als ich dann Profi geworden bin, wurden die finanziellen Mittel besser. Inzwischen ist es so, dass maximal 49 Kinder und Jugendliche in den Altersklassen von 12 bis 15, 15 bis 18 und 18 bis 21 Jahren bei uns sind. Die Kinder werden am Sonntag von Bussen abgeholt und bleiben bis Samstag, ehe sie wieder zurück zu ihren Familien gebracht werden. In dieser Zeit haben sie täglich Trainingseinheiten, gehen aber ganz normal zur Schule, wo sie auch Lesen und Schreiben lernen. Der linke Verteidiger der burkinischen Nationalmannschaft hat genau diese Ausbildung ge-

nossen. Auch in Frankreich und Belgien gibt es Spieler, die aus dieser Schule stammen. Diese Fußballakademie, von der ich inzwischen der Präsident bin, ist mir sehr wichtig.

**➔ Kommen wir zu Dir als Privatperson: Deine Frisur ist so etwas wie Dein Markenzeichen. Wie gehst Du mit Spitznamen wie „Pommes-Ari“ um?**

Den habe ich auch schon in Mainz und Augsburg bekommen. Damals habe ich das nie verstanden, weil „pommes“ im Französischen Apfel heißt. Bis ich dann verstanden habe, dass damit Pommes frites gemeint sind, hat es eine Weile gedauert. Ich finde das aber nicht schlimm, es ist ja nicht böse gemeint. Es kommt sogar auch schon mal vor, dass mich Kinder auf der Straße fragen, ob sie meine Haare anfassen dürfen. Das sehe ich vollkommen locker.

**➔ Was machst Du, wenn Du nicht gerade auf dem Fußballplatz stehst?**

Musik, Musik, Musik. Ich liebe Musik. Es gibt eine afrikanische Musikrichtung, die Zouglou heißt. Wenn ich nach Hause komme, mache ich erst einmal Musik an und bekomme direkt gute Laune. Ich kenne auch einige ivoirische Künst-

ler persönlich, sodass ich eine enge Verbindung zu der Musik habe. Wenn ich in der afrikanischen Heimat bin, gehe ich sogar schon mal ins Studio und nehme ein Lied auf.

**➔ Wie gefällt Dir Deine aktuelle Heimat Düsseldorf?**

Mir gefällt die Stadt sehr gut. Es gibt viele schöne Restaurants, auch am Rhein finde ich es toll. Ich habe inzwischen ein schönes Apartment gefunden. Außerdem habe ich mit dem ehemaligen Fortunen Pat Zoundi, der inzwischen beim MSV Duisburg spielt, einen guten Freund, mit dem ich sehr viel unternehme.

**➔ Was wünschst Du Dir für die Zukunft?**

Ich wünsche mir, dass ich auch nach meiner aktiven Laufbahn weiterhin dem Fußball erhalten bleibe. Dabei ist mir auch die Fußballakademie sehr wichtig. Man hat in seinem Leben nicht oft Glück. Das Glück, das ich hatte, Fußballprofi zu werden, möchte ich gerne mit anderen Leuten teilen. Daher möchte ich Kinder und Jugendliche unterstützen und vielleicht sogar zu helfen, das gleiche Glück zu erfahren. Auf privater Ebene habe ich nur den großen Wunsch, für immer mit meiner aktuellen Frau zusammen zu sein.

**Mein Dream Team · Spielsystem: 4-2-3-1**



**Premiere**

**➔ Mein erster Verein:**

W.A.C. De Williamville (Elfenbeinküste)

**➔ Mein erstes Trikot:**

Inter Mailand

**➔ Mein erster Profi-Trainer:**

Diabi Mamadou

**➔ Mein erstes Profi-Spiel:**

Santos – ASFA 2:1 (Burkina Faso)

**➔ Mein erstes Profi-Tor:**

Santos – ASFA 1:0 (Endstand 2:1)

**➔ Meine erste WM:**

Frankreich 1998: Weltmeister im eigenen Land

**➔ Mein erstes Auto:**

VW Golf Plus



Rot-Weiße Geschichte traf sich im Cinestar

## Emotionaler Abend bei „Fortunas Legenden“-Premiere

In der vergangenen Woche feierte der Kinofilm „Fortunas Legenden“, der durch Fortuna-Fans finanziert wurde, seine offizielle Premiere. Die Macher des emotionalen Werkes Lars Pape und Holger Schürmann brachten zur Erstaufführung Legenden der rot-weißen Vereinsgeschichte zusammen an einen Ort. So trafen sich viele Legenden aus unterschiedlichen Epochen von Matthes Mauritz bis zu Andreas Lambertz, sowie die aktuelle Mannschaft der Fortuna zu diesem Anlass. Der leidenschaftliche Film, der aus der Sicht von vielen Ikonen die Geschichte der Fortuna erzählt, beschreibt die Besonderheit des Vereins und warum so viele Leute das F95-Logo im Herzen tragen. Für jede rot-weiße Seele ein Muss für das DVD-Regal.



Einige von vielen Legenden Fortunas: Rudi Bommer, Fred Hesse, Klaus Budde, Manfred Bockenfeld, Benno Beiroth und Wilfried Woyke.



Der aktuelle Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz (v.l.n.re.), der mit der Fortuna den Durchmarsch von der Ober- in die Bundesliga schaffte, die beiden Filmemacher Holger Schürmann und Lars Pape sowie der aktuelle Cheftrainer Mike Büskens.



Pape und Schürmann mit Fortunas Finanzvorstand Paul Jäger.



Zwei, die gerne einmal zu Fortunas Legenden gehören wollen: Charlison Benschop und Mathis Bolly aus dem aktuellen Kader.



Spalierstehen für eine echte rot-weiße Legende: Der einstige Nationalspieler Matthes Mauritz...



...der sich über den Film gerührt zeigte.



Pape bedankt sich bei Günther „Schädel“ Thiele.



Bis auf den letzten Platz ausverkauft waren die Kinohäuser bei der Premiere von „Fortunas Legenden“.



JETZT NEU IN  
+++ DÜSSELDORF +++

*das*  
**EINZIGE**  
*SEINER ART.*



WO AUS MODE UND LIFESTYLE  
ETWAS GANZ BESONDERES WIRD:  
ENTDECKEN SIE AUSGESUCHTE  
MARKEN UND DESIGNER, DIE GRÖSSTE  
DAMENSCHUH-ABTEILUNG IN NRW,  
EINE EXQUISITE PARFÜMERIE, DIE  
SANSIBAR BY BREUNINGER UND EINEN  
SERVICE, DER KEINE WÜNSCHE  
OFFENLÄSST.

**BREUNINGER.**  
**DER NEUE DEPARTMENT STORE**  
**FÜR DÜSSELDORF,**  
**KÖ-BOGEN KÖNIGSALLEE 2.**

**B** breuninger



Der 56-Jährige kommt zum 1. Januar zu Fortuna Düsseldorf

# Helmut Schulte wird neuer Sportvorstand

Helmut Schulte wird neuer Sportvorstand bei Zweitligist Fortuna Düsseldorf. Dies teilte der Aufsichtsratsvorsitzende des Vereins, Dr. Dirk Kall mit.



Helmut Schulte.

Foto: Rapid Wien

**D**er aus dem sauerländischen Kirchweisdede stammende Schulte übernimmt sein Amt am 1. Januar 2014 und erhält einen Vertrag bis 30. Juni 2016. Bis 31. März 2014 wird der amtierende Sportvorstand Wolf Werner mit Ausnahme der über die Saison hinausgehenden Kaderplanung hauptverantwortlich für das Ressort bleiben und dann seine Aufgaben an Helmut Schulte übergeben. Im Vorfeld wurde bereits vereinbart, dass beide,

Werner und Schulte, in der Übergangsphase bis zur Beendigung des Vertrages von Wolf Werner eng zusammen arbeiten werden.

➔ **Dr. Dirk Kall:** „Nach den Gesprächen in den letzten Wochen gehe ich von einem reibungslosen Übergang in der sportlichen Leitung aus. Wir konnten mit Helmut Schulte einen profilierten und nachweislich erfahrenen Mann gewinnen, der uns konzeptionell voll überzeugte.“ Helmut Schulte ist bis 31.12.2013 als

Sportdirektor bei Rapid Wien in Verantwortung und war zuvor unter anderem Sportdirektor beim FC St. Pauli und zehn Jahre verantwortlich für das Nachwuchsleistungszentrum und das Scouting des FC Schalke 04.

➔ **Helmut Schulte:** „Ich sehe in der Position des Vorstands Sport von Fortuna Düsseldorf eine große Herausforderung und Chance bei einem Club mit sehr großem Potential. Ich freue mich auf Fortuna!“

Yesterday Spezial – Plakat vor dem Heimspiel gegen Bremen am 30. November 1996

## „Olli, Reck Dich“ – ein Kreis schließt sich

Fast auf den Tag genau vor 17 Jahren empfing die Fortuna in der Bundesliga den SV Werder Bremen. Es ist bis heute eines von insgesamt 44 Duellen im Fußball-Oberhaus. Dabei ist die Begegnung gleich mehrfach erwähnenswert – aus heutiger Sicht vor allem deshalb, weil bei den Hanseaten unser aktueller Torwarttrainer Oliver Reck zwischen den Pfosten stand.



„Olli, Reck Dich“ – damals im Tor von Werder Bremen, heute Torwarttrainer der Fortuna.

**A**nsonsten stand die Begegnung unter dem Eindruck, dass es bei den Rot-Weißen wenige Tage zuvor einen Trainerwechsel gegeben hatte. Aufstiegscoach Aleks Ristic musste nach sieben sieglosen Partien seinen Stuhl räumen und seinem Nachfolger, Ex-Profi Rudi Wojtowicz überlassen. Auch die 95er spielten an jenem Tag vor nur 9.000 Zuschauern wie ausgewechselt. Nach einer Ecke köpfte Verteidiger Jörg Bach am unglücklichen Olli Reck vorbei das 1:0. Etwas später konnte sich auf der anderen Seite sein Gegenüber Georg Koch auszeichnen. Einen Foulelfmeter des Österreichers Herzog parierte „Schorsch“ glänzend. Aus Bremer Sicht sollte sich dies bald rächen. Sergej Juran traf zum 2:0-Halbzeitstand.

➔ **Mehr Tore und noch ein verschossener Elfer**

Im zweiten Durchgang ließen die Rot-Weißen die Zügel ein wenig schleifen. Zuerst scheiterte Carlo Werner mit einem Foulelfmeter an Reck, dann erzielte der Österreicher Pfeifenberger den 2:1-Anschlusstreffer. Doch erneut Juran und kurz vor Schluss David Nielsen schraubten das Endergebnis in die Höhe. Der junge Däne machte somit sich selbst einen Tag vor seinem 20. Geburtstag das schönste Geschenk. Den Düsseldorf Kanter Sieg konnten selbst auf der anderen Seite die beiden deutschen Europameister von 1996, Dieter Eilts und Marco Bode, nicht verhindern. Auch Oliver Reck reckte sich an jenem letzten Novembertag viermal vergebens...



# „WARUM SCHLÄFT ENERGIE NACHTS EIGENTLICH NICHT?“

Bei Hitachi gehen wir jeder Frage auf den Grund. Deshalb helfen wir Städten auch auf andere Weise dabei, mit dem wachsenden Energiebedarf Schritt zu halten. Unser Ziel ist es, integrierte Lösungen zu schaffen, die nicht nur den Energieverbrauch optimieren, sondern auch zu einer stabilen Versorgungsinfrastruktur beitragen. Dank unserer innovativen Informationstechnologien tun wir das bereits heute – mit Smart-Grid-Systemen, Wärmekraftanlagen und der Nutzung erneuerbarer Energien ebenso wie durch leistungsstarke Übertragungs- und Distributionssysteme. Die Zukunft gestaltet man eben nicht mit Schablonendenken. Hitachi Social Innovation.

[social-innovation.hitachi.com](http://social-innovation.hitachi.com)

SOCIAL INNOVATION  
**IT'S OUR  
FUTURE**





8. Auflage des Turniers mit Bayer 04 Leverkusen, Eintracht Braunschweig und Dinamo Zagreb

# Stadtwerke Düsseldorf Wintercup 2014 am 19. Januar

Fortuna Düsseldorf wird im Januar 2014 zum achten Mal Gastgeber des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup sein. Das inzwischen bundesweit bekannte Fußballturnier führt der Zweitligist in enger Kooperation mit seinem langjährigen Hauptsponsor und Namenspatron des Turniers, die Stadtwerke Düsseldorf, durch. Dabei werden sich die Rot-Weißen erneut mit drei starken Teams in der ESPRIT arena messen – wobei mit Dinamo Zagreb zum zweiten Mal (nach Standard Lüttich im Vorjahr) ein internationaler Club vertreten sein wird. Der Anpfiff für das erste Spiel erfolgt am Sonntag, 19. Januar 2014, um 14.00 Uhr. Der Vorverkauf beginnt am Donnerstag, 21.11.2013.

## Der Modus

Pünktlich um 14 Uhr wird das erste Spiel angepfiffen. Jede Begegnung dauert 45 Minuten, so dass jedes einzelne Team jeweils 90 Minuten zum Einsatz kommt. Aus den ersten beiden Spielen gehen Gewinner und Verlierer hervor, die in einem kleinen Finale und dem Finale gegeneinander antreten. Die Zuschauer können an diesem Nachmittag somit umgerechnet zwei komplette Fußballspiele von 180 Minuten sehen - eventuelle Entscheidungen im Elfmeterschießen nicht eingerechnet. Das nämlich wird dann zum Tragen kommen, wenn eine Partie nach Ende der regulären 45 Minuten unentschieden stehen sollte.

## Die bisherigen Teilnehmer und Turniere

Der Stadtwerke Düsseldorf Wintercup, bei dem bislang zehn verschiedene Vereine antraten, wurde erstmals am 20. Januar 2007 ausgetragen.

## Die Teilnehmer

Hertha BSC Berlin (2009), Werder Bremen (2008, 2012), MSV Duisburg (2009), Borussia Dortmund (2007, 2008, 2012, 2013), 1. FC Kaiserslautern (2011), 1. FC Köln (2009), Bayer 04 Leverkusen (2007, 2008, 2010), Standard Lüttich (2013), FSV Mainz 05 (2013)  
Borussia Mönchengladbach (2007, 2010, 2011, 2012), FC St. Pauli (2011), VfL Wolfsburg (2010), Fortuna Düsseldorf (2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013)

## Die Cup-Gewinner

2007 Borussia Mönchengladbach  
2008 Fortuna Düsseldorf  
2009 1. FC Köln  
2010 Borussia Mönchengladbach



2011 Borussia Mönchengladbach  
2012 Fortuna Düsseldorf  
2013 Borussia Dortmund

## Die Zuschauer

Im Schnitt kamen zu jedem Stadtwerke Düsseldorf Wintercup jeweils mehr als 23.500 Zuschauer.

## Das Ticketing

Die Tickets sind seit Donnerstag, 21.11.2013, erhältlich. Das bedeutet, dass Eintrittskarten in den diversen Kategorien von 8,00 Euro bis 46,00 Euro für den „Stadtwerke Düsseldorf Wintercup 2014“ angeboten werden. Wer im Besitz der Familienkarte der Stadt Düsseldorf ist, zahlt als Erwachsener 15,00 Euro (statt 17,00 Euro) und für Kinder werden 6,00 Euro (statt 8,00 Euro) fällig. Außerdem wird es auch in diesem Jahr wieder Sammeltickets geben, die von Vereinen paketweise und zu vergünstigten Preisen bestellt werden können. Erhältlich sind die Tickets

- im Online-Shop,
- in der Geschäftsstelle der Fortuna, Flinger Broich 87,
- im Fortuna-Fanshop am Burgplatz, sowie
- an den 28 Ticketcentern in und um Düsseldorf.

Ein genaues Verzeichnis aller Ticketcenter findet sich auf der Homepage von Fortuna Düsseldorf unter [www.f95.de](http://www.f95.de). Darüber hinaus wird den Gastvereinen ein entsprechendes Kartenkontingente für ihre Fanbereiche zur Verfügung gestellt. Wie bei allen Heimspielen der Fortuna ist in diesen Ticketpreisen auch die kostenlose Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel enthalten.



## Die Paarungen

➔ Spiel 1 - 14.00 Uhr  
Fortuna Düsseldorf -  
Eintracht Braunschweig



➔ Spiel 2 - 15.00 Uhr  
Bayer 04 Leverkusen -  
Dinamo Zagreb



➔ Kleines Finale - 16.00 Uhr Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2  
➔ Finale - 17.00 Uhr Gewinner Spiel 1 - Gewinner Spiel 2



## Stimmen zum Stadtwerke Düsseldorf Wintercup 2014

➔ **Rainer Pennekamp, Vorsitzmitglied der Stadtwerke Düsseldorf**, die seit Anbeginn das Namenspatronat des Turniers übernommen haben, sagte: „Wir freuen uns auf den 8. Stadtwerke Düsseldorf Wintercup mit Fußball der Extraklasse. Wieder werden sich Topteams mit unserer Fortuna messen. In der zu Ende gehenden Winterpause sind diese Spiele echte Gradmesser für die Vereine. Das macht den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup so spannend“, so Rainer Pennekamp, Vorstandmitglied der Stadtwerke Düsseldorf.“

➔ **Peter Frymuth, Vorstandsvorsitzender der Fortuna**: „Es ist uns abermals gelungen, dem Stadtwerke Düsseldorf Wintercup ein beachtliches Teilnehmerfeld zuzuführen. Dass dies nunmehr zum achten Mal gelingt, beweist, dass dieses Turnier inzwischen eine etablierte Größe im deutschen Sportkalender geworden ist. Ganz besonders freuen wir uns aber auch, dass wir mit Dinamo Zagreb den kroatischen Topclub für die Veranstaltung gewinnen konnten. Wir danken abermals sehr herzlich unserem premiumPARTNER Stadtwerke Düsseldorf wegen seines großen Engagements, ohne den der Wintercup niemals aus

der Taufe hätte gehoben werden können. Und dabei hoffen wir gleichzeitig auf eine rege Kartennachfrage, denn die Begegnungen, denen wir entgegenblicken, sind durchweg reizvoll und bieten Fußballspaß für die ganze Familie - und das zu einem attraktiven Preis.“

➔ **Wolf Werner, Vorstand Sport der Fortuna**: „Ich freue mich mit den Fans auf den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup. Wir dürfen gespannt sein, wie sich die Clubs schlagen und ich weiß, dass auf unsere Mannschaft eine große Herausforderung zukommt. Wir von Fortuna werden auch beim achten Turnier wieder besten Fußball anbieten wollen.“

➔ **Mike Büskens, Chefcoach von Fortuna Düsseldorf**: „Ich habe den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup bislang zwar immer aus der Ferne betrachtet, war aber schon recht angehtan, welche hochkarätige Veranstaltung sich hier über die Jahre etabliert hat. Tolle Mannschaften, optimale Spielbedingungen und ein guter Zeitpunkt. Auch wenn es Klassenunterschiede gibt: Man tritt auf Augenhöhe gegeneinander an und - ähnlich wie im Pokal - kann jeder jeden schlagen.“



**mybet.de**



# Für alle Fortuna-Fans!

**Wetten Sie 5€ gratis!**

**Und erhalten Sie bis zu 100€ Einzahlungsbonus!**

Jetzt bei [mybet.de](https://mybet.de) anmelden und persönlichen Partnercode eingeben:

Partnercode:

**U N S E R E F O R T U N A**

**Die 5€-Gratiswette wird Ihrem Konto automatisch gutgeschrieben!**

**Viel Spaß beim Wetten!**

mybet.de ist premiumPARTNER von Fortuna Düsseldorf  
und einer der führenden Anbieter von Sportwetten in Europa.





Düsseldorf wählte seine Sportler des Jahres

# Helmut Pöstges posthum geehrt

Mitte November stand einmal mehr die Ehrung von Düsseldorfs Sportlern des Jahres an. Die Auszeichnung fand vor 350 geladenen Gästen erneut im Tulip Inn Düsseldorf Arena statt. Ex-Fortuna-Vorstand und Jugendobmann Helmut Pöstges wurde dabei posthum eine Ehrung als Sportpersönlichkeit des Jahres 2013 zuteil.



Helmut Pöstges.

Die Veranstaltung des Vereins Düsseldorfer Sportpresse, die zum vierten Mal die Agentur Welling Sportmarketing organisiert hatte, fand in festlichem Rahmen und unter

Moderation von center-tv-Chef-Redakteur Christian Zeelen statt. Neben der Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Jahres, die vom Verein Düsseldorfer Sportpresse e.V. gewählt wurden, wurde auch in diesem Jahr wieder der Publikumspreis für „Düsseldorfs Sportpersönlichkeit 2013“ vergeben. Viele Tausend Sportbegeisterte waren dem Aufruf gefolgt und wählten den im April leider viel zu früh verstorbenen Fortunen Helmut Pöstges auf den 3. Platz. Eine posthume Geste, die auch seine anwesende Witwe Anneliese sichtlich anrührte.

Sportlerin des Jahres 2013 wurde Amelie Kleinmanns (vom Post SV Düsseldorf) in der Sportart Schießen. Platz 2 belegte Birgit Pöpler (Bowling/BC Radschläger) vor Yana Schneider (Taekwondo/Sportwerk Düsseldorf e.V.). Zum Sportler des Jahres 2013 wählten die Sportjournalisten Finn Hartstein (KC Düsseldorf / Wildwasser-Kanu). Ihm folgten Levent Tuncat (Taekwondo/TC Laar) und Patrick Baum (Tischtennis/Borussia Düsseldorf). Den Sieg als Mannschaft des Jahres 2013 verbuchte die 4 x 100m Staffel der Juniorinnen

(ART 77/90 / Leichtathletik) und verwiesen damit TD Rot-Weiß (Tanzsportclub/Bundesliga) und GC Hubbelrath (Golfclub) auf die Plätze.

Mit dem „Karl-Heinz-Wanders-Gedächtnispreis 2013“ bedacht wurde in diesem Jahr Manfred Novacek, der den Preis stellvertretend für das Projekt „Sport statt Straße“ entgegennahm. Bei der Publikumswahl zur „Sportpersönlichkeit des Jahres“ landeten vor Helmut Pöstges die Rockband „Die Toten Hosen“ und Dr. Peter Kluth von der Leichtathletik-Abteilung von ART 77/90.

Ohne Ehrenamt läuft nix - Fortuna und die Verbände sagen „Danke ans Ehrenamt!“

## Viele Freiwillige sorgen für reibungslosen Ablauf im gesamten Verein

Fortuna Düsseldorf bedankt sich auch in diesem Jahr wieder bei den unzähligen Freiwilligen, die sich auch in den vergangenen 12 Monaten für den Verein engagiert haben. Dies geschieht mannigfaltig, oftmals unbemerkt und dennoch wäre ein ordentlicher Ablauf - bei den Profis angefangen bis zu den jüngsten Kickern der Flingeraner - überhaupt nicht umsetzbar.



Die Fortuna folgt damit an diesem Spieltag dem Aufruf von DFL und DFB, der mit allen Vereinen des Spitzenfußballs in Deutschland diejenigen würdigen möchte, die sich ehrenamtlich engagieren. Die im Verein rackern, schufteten und sich aus Liebe zum Fußball aus vollem Herzen einsetzen. Ohne die so mancher Platz ungekreidet und Trikots ungewaschen blieben.

Bereits zum vierzehnten Mal würdigen die Verbände gemeinsam dieses ehrenamtliche Engagement und sagen hierfür herzlich „Danke“! Neben den Clubs aus der Bundesliga und 2. Bundesliga beteiligen sich auch die Vereine der 3. Liga sowie der

Frauen-Bundesliga. Die bundesweite Aktion findet rund um den „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ am 5. Dezember statt (da Fortuna erst am 22. Dezember wieder ein Heimspiel austrägt, wird der Tag entsprechend vorgezogen), der alljährlich als Aktionstag zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements in den Stadien veranstaltet wird. Zur Verdeutlichung und allgemein auf den Fußball übertragen: Knapp 400.000 Menschen bekleiden eine ehrenamtliche Position in über 25.000 Fußballvereinen in Deutschland. Weitere 1,3 Millionen freiwillig engagierte Helfer kommen dazu. Ohne all diese würde keines der über 80.000 Fußballspiele pro Wochenende stattfinden. Vom Abstreuen der Spielfelder über die Hilfe bei Reparaturarbeiten am Vereinsheim bis hin zu finanziellen Abrechnungen - das Feld

der ehrenamtlichen Tätigkeiten ist riesig und die Verantwortung groß. Auch bei der Fortuna ist dies nicht anders.

Demografische Veränderungen sowie der gleichzeitig eingesetzte Strukturwandel des Ehrenamts stellen den Fußball vor spannende Aufgaben. Wo sich früher Ehrenamtler dauerhaft an einen Verein gebunden fühlten, ist die Tätigkeit heute in der Regel zeitlich befristet. Regionale Bindungen spielen eine kleinere Rolle, die eigene Lebenssituation eine größere als für frühere Generationen. Dabei sind es nicht nur die Schlüsselpositionen, in den Vereinen verlangen anspruchsvolle Kompetenzen und Qualifikationen. Immer wieder neue Ehrenamtliche zu gewinnen, diese entsprechend ihrer Aufgaben zu qualifizieren und anschließend langfristig an den Verein zu binden - darin besteht

für Sportvereine heute die besondere Herausforderung. Zudem wird das Thema Ehrenamt aktuell in einer Vielzahl von Maßnahmen, wie etwa Kurzschulungen zur ehrenamtlichen Mitarbeitergewinnung, aufgegriffen und gestärkt.

DFB und DFL wissen, wie wichtig das Ehrenamt für den Fußball war, ist und sein wird. ➡ „Ohne ehrenamtliches Engagement würde der Ball nicht rollen!“, sagt DFB-Präsident Wolfgang Niersbach und auch Ligapäsident Dr. Reinhard Rauball betont: ➡ „Die Leistung der ehrenamtlich Engagierten hat meine höchste Anerkennung. Die Helfer in den Amateurvereinen sind die Basis des deutschen Fußballs!“

➡ Heute also sagen wir alle „Danke“! Damit das Ehrenamt die Beachtung bekommt, die es sich hochverdient hat.



# MER KOMME WIDDER



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Sieben Spieler von Bebou bis Schmidtgal verteilten Signaturen

# Großer Andrang bei Frankenheims Autogrammstunden

Sieben Spieler sind der Einladung von Frankenheim gefolgt und haben an zwei verschiedenen Standorten fleißig Autogramme geschrieben. In der spielfreien Zeit während der Länderspielpause waren es zunächst Ihlas Bebou, Charlie Benschop, Ben Halloran und Levan Kenia, die in der Kauflandfiliale in Kamp-Lintfort hunderte Fans mit ihren Signaturen glücklich gemacht haben.



Adam Bodzek, Dustin Bomheuer und Heinrich Schmidtgal schrieben fleißig Autogramme.

Vier Tage später waren die nächsten drei Profis dran, die dann am Professor-Neyses-Platz in Düsseldorf ihre Autogramme verteilt haben. Die drei Langzeitverletzten Adam Bodzek, Dustin Bomheuer und Heinrich Schmidtgal haben eine Pause während des Aufbautrainings genutzt, um vielen Fans Rede und Antwort zu stehen, Fotos zu machen und die vielen mitgebrachten Trikots zu unterschreiben. Möglich gemacht hat die

beiden Autogrammstunden der langjährige premiumPARTNER Frankenheim. Die Düsseldorfer Privatbrauerei, die bereits seit zehn Jahren zu den engen Partnern der Fortuna gehört, unterstützt den Traditionsverein regelmäßig durch besondere Aktionen für Fortuna-Fans. So konnten Vereinsmitglieder mit Profis der Fortuna bereits eine Brauereiführung genießen oder auf Einladung von Frankenheim ein Spiel mit elf Freunden in einer exklusiven Loge verfolgen.

Wolf Werner, Oliver Fink und Andreas Lambertz an der Spendenhotline bei Vodafone

## RTL-Spendenmarathon erbringt mehr als 7,8 Millionen Euro

Beim diesjährigen RTL-Spendenmarathon wurden 7.826.339 Euro für notleidende Kinder gesammelt und Vodafone war gleich in dreifacher Hinsicht dabei: Zum einen weil man erneut die Call-Center Infrastruktur bereitstellte, darüber hinaus einen Spendenscheck über 150.000 Euro überreichte und sich an die 1.000 Mitarbeiter deutschlandweit an der Spendenhotline engagierten. Und die Fortuna selbst war ebenfalls am Start.



Beim RTL-Spendenmarathon waren im Vodafone Callcenter Ratingen mit dabei Oliver Fink, Dr. Robert Hackl (Geschäftsführer Customer Operations), Wolf Werner und Andreas Lambertz.

Den mit Wolf Werner, Oliver Fink und Andreas Lambertz fanden sich auch in diesem November im Callcenter Ratingen drei Spendensammler ein, um über zwei

Stunden eifrig eingehende Telefonate entgegenzunehmen. Andreas Lambertz: „Es ist schon beeindruckend, wenn Menschen, die ganz offensichtlich selbst über nicht so viel Geld

verfügen, immer noch bereit sind, wenigstens mit einem kleinen Betrag zu helfen. Aber auch das rechnet sich in Summe.“ Von den eingenommenen Geldern werden nicht nur Hilfsprojekte in Deutschland unterstützt, sondern auch Menschen in aktuellen Krisengebieten wie den Philippinen und Syrien erfahren Hilfe.

„Das Engagement unserer Mitarbeiter zeigt eindrucksvoll, dass Vodafone Deutschland gesellschaftliche Verantwortung lebt. Mit der Unterstützung des RTL Spendenmarathons helfen wir Kindern in Deutschland und auf der ganzen Welt“, so Jens Schulte-Bockum, Vodafone Deutschland-Chef. Dies sei auch eine gute Ergänzung zur Arbeit der Vodafone Stiftung, die sich mit ihren Programmen für Bildung, Integration und soziale

Mobilität junger Menschen einsetzt.

Tom Koster, Pressesprecher der Fortuna, zeigte sich ebenfalls begeistert von der gemeinsamen Aktion: „An einer solchen Aktion teilzunehmen, macht uns nicht nur Spaß, sondern wir sehen darin ein wichtiges Signal nach außen. Fortuna hat schließlich eine Vorbildfunktion: Wir wollen unsere soziale Kompetenz zeigen - wie an der Spendenhotline - da uns dieses Thema sehr wichtig ist. Es macht einfach Spaß, zu helfen.“ Auch für das kommende Jahr versprach Koster neuerliche Unterstützung durch die Rot-Weißen.

➔ Insgesamt wurden seit dem ersten Spendenmarathon im Jahr 1996 mehr als 119 Millionen Euro eingesammelt.



# Fortuna ist Herzenssache – Organspende auch!



## Nur ein schlagendes Herz ist ein glückliches Herz.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis. Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter [www.aok.de/organspende](http://www.aok.de/organspende).

**Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.**



Fortuna begrüßte 117 Auszubildende des premiumPARTNERS in der ESPRIT arena

# Henkel-Azubis bringen Glück

Am 1. September dieses Jahres begrüßte Fortunas premiumPARTNER Henkel 117 neue Auszubildende für die verschiedensten Berufe in der eigenen Firma. Da der Traditionsverein aus Flingern und das Unternehmen schon seit vielen Jahren gemeinsame Projekte forcieren, war es fast schon logisch, dass die Fortuna die Henkel-Azubis zum Heimspiel gegen den SV Sandhausen einlud. Ausbildungsleiter Dr. Loert de Riese-Meyer und seine Auszubildenden nahmen die Einladung gerne an und brachten dem Team von Cheftrainer Mike Büskens Glück.



Gute Stimmung bei den Henkel-Azubis bei Fortunas 1:0-Sieg gegen den SV Sandhausen.

Jahr für Jahr bildet Henkel in verschiedenen Bereichen, wie dem chemischen, technischen, kaufmännischen und Gastronomie-Bereich aus. Darunter zählen Ausbildungsberufe wie z. B. Chemielaborant/-in, Industriemechaniker/in, Werkfeuerwehrmann/-frau, Informatikkaufmann/-frau oder Restaurantfachmann/-frau, uvm. ➔ „Henkel bekennt sich mit Nachdruck zu der gesellschaftlichen Verantwortung, jungen Menschen bei der Suche nach einem beruflichen Startplatz zu helfen und damit auch Orientierung zu bieten“, beschreibt Dr. de Riese-Meyer das Konzept des Unternehmens. ➔ „Wir richten uns nach den Vorgaben der Ausbildungsordnungen und bilden mehr Auszubildende aus als wir benötigen. Ausbildung geht vor Übernahme.“ Sein Zusatz: ➔ „Wir machen unsere

Auszubildenden ganzheitlich fit für ihr späteres Berufsleben. Dazu gehören in erster Linie natürlich berufsspezifische fachliche Qualifikationen. Wir vermitteln aber auch über das Fachwissen hinaus wichtige persönliche und methodische Kompetenzen.“

Wie auf dem Fußballfeld ist es auch im Beruf wichtig, als Team zu funktionieren. So ist der Stadionbesuch beim letzten Fortuna-Heimspiel gegen den SV Sandhausen durchaus auch als erste Teambuilding-Maßnahme zu bewerten. ➔ „Es war für uns alle ein schöner Nachmittag“, betonte de Riese-Meyer. ➔ „Wir haben uns natürlich auch sehr gefreut, dass die Fortuna gewinnen konnte.“ Als Glücksbringer haben die Henkel-Azubis bereits jetzt schon ihr Können unter Beweis gestellt.

Deutscher Kinderhospizpreis 2013

## Hohe Auszeichnung für die Biker4Kids

Seit vielen Jahren engagieren sich die Biker4Kids, eine 2006 gegründete Gemeinschaft von begeisterten Motorradfahrern, für einen guten Zweck. Schon fünfmal organisierten sie einen Korso durch die Stadt, bei dem allein dieses Jahr im Juni nicht nur knapp 2.000 Teilnehmer mitfahren, sondern auch ein Erlös im fünfstelligen Bereich erzielt werden konnte. Dieser wurde erneut dem ambulanten Kinderhospizdienst (AKHD) gespendet. Die Fortuna hatte erstmals für diese Veranstaltung die Schirmherrschaft übernommen. Jetzt wurde das soziale Engagement der Biker gewürdigt. Der Deutsche Kinderhospizverein verlieh ihnen den „Deutschen Kinderhospizpreis 2013“.



Im Rahmen des Kinderhospizforums in Essen erhielten die Biker4Kids am 8. November diese Auszeichnung. Damit werden alle zwei Jahre Personen, Vereine oder Institutionen gekürt, die sich in

herausragender Weise um die Kinderhospizarbeit verdient gemacht haben. Für die Biker4Kids war dies eine „Nachricht, die uns zutiefst gefreut und bewegt hat“, so Detlef Mehlmann, der sich stets um die Organisation des Korsos kümmert. Dieser ist für die Motorradfreunde der Höhepunkt ihrer jährlichen Arbeit, die ausschließlich der Unterstützung des AKHD bzw. der

Familien von lebensverkürzend erkrankten Kindern dient. Jährlich fahren mehr Motorräder, Roller, Trikes und Quads dabei mit. In diesem Jahr nahm auch die Düsseldorfer Bürgermeisterin Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann daran teil. Für 2014 steht der nächste Termin bereits fest. Am Samstag, den 24. Mai 2014, findet der 6. Biker4kids Motorrad Korso

in Düsseldorf statt – und dann ebenfalls wieder für einen guten Zweck. Selbstverständlich sind alle Fortunen herzlich eingeladen an dieser Benefiz-Rundfahrt durch die Landeshauptstadt teilzunehmen.

➔ Weitere Informationen gibt es auch unter: [www.biker4kids.de](http://www.biker4kids.de).



LINK <    



## DER NEUE INSIGNIA

# DIE ÜBERRASCHUNG IN DER BUSINESS-KLASSE.

Mit IntelliLink, unserem einzigartigen Infotainment-System. Weitere Überraschungen auf [opel.de](http://opel.de)

Kraftstoffverbrauch innerorts 16,7–4,6 l/100 km, außerorts 7,9–3,3 l/100 km, kombiniert 11,0–3,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 258–99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse G–A+



Wir leben Autos.

10 + 20 = 30 Jahre Fanarbeit in Düsseldorf

# Große Party von SCD und Fanprojekt vor zwei Wochen

Am 15. November feierten der Supporters Club Düsseldorf 2003 e.V. (SCD) und das Fanprojekt Düsseldorf gemeinsam ihre jeweiligen Geburtstage im „Chapiteau“. Das etwas andere Zirkuszelt für Feiern jeder Art liegt direkt gegenüber der Heimat der Fortuna am Flinger Broich. Die Eintrittskarten für die Party waren lange im Voraus ausverkauft. So feierten 300 Gäste einen ausgelassenen Abend bei guter Musik und günstiger Verpflegung.



Großer Andrang und gute Stimmung im Zirkuszelt „Chapiteau“ bei der großen Fanparty.

Vor zehn Jahren wurde der SCD als Dachverband für alle Fortuna-Fans gegründet. Seither setzt er sich für deren Interessen ein. Vielen Fortunen ist er insbesondere durch den eigenen Laden auf der Münsterstraße und die selbstver-

waltete Support Area (Blöcke 40/41) in der Arena bekannt. Das Fanprojekt Düsseldorf nahm 1993, unter Trägerschaft des Jugendrings Düsseldorf e.V., seine Arbeit mit jungen Fußballanhängern auf, um präventive Arbeit gegen Gewalt, Rassismus

und Diskriminierung zu leisten. Insgesamt 30 Jahre Fanarbeit in Düsseldorf waren also ein würdiger Anlass für eine große Feier. Musikalisch wurde der Abend nicht nur von Stadion-DJ „Opa“ gestaltet; vielmehr war zusätzlich der Live-Auftritt von „Der Neue Westen“ ein ganz besonderer Höhepunkt. Fünf Tage vor der Filmpremiere von „Fortunas Legenden“ spielten zudem Jesen & BZA ihren Titelsong „Legenden“ erstmalig live auf einer Bühne! Ein weiteres Highlight des Abends war der traditionellen Fanprojekt-Weihnachtsfeier entlehnt: die inzwischen legendäre Tombola - die mit „Tombola allezi!“ sogar ihren eigenen Fangesang hat! Dabei gab es 400 Gewinne vom Feuerzeug bis zur Jacke. Die Hauptpreise wie ein signiertes Trikot oder Eintritts-

karten für das Derby gegen Köln übergaben vom Fanprojekt der Leiter Dirk Bierholz und Torsten Ziegs an die Glücklichen.

Besonderen Anklang fanden auch die Videogrüße, die von Trainer-team, Spielern und weiteren Personen aus den Fortuna-Vereinsgremien an SCD, Fanprojekt und die Partygäste gerichtet wurden. Der gesamte Erlös der Veranstaltung wird an die Armenküche der Franziskaner gespendet, was wieder einmal zeigt: Nicht nur Fortuna Düsseldorf ist mehr als nur ein Fußballverein, auch die Fans übernehmen soziale Verantwortung.

Zum 10-jährigen Jubiläum des Supporters Club wird es übrigens auch heute, beim Heimspiel gegen den Karlsruher SC, eine große Aktion geben - also Augen auf!

Bei „Feuer & Flamme“ -Fanturnier in Lintorf

## Happy Hour Comic gewinnt das Hallenmasters 2013

Das Team Happy Hour Comic hat das Feuer & Flamme Hallenmasters 2013, das am Samstag vergangener Woche in der Sporthalle Lintorf ausgetragen wurde, für sich entscheiden können. Vor etwa 200 Zuschauern konnte der Turniersieger durch ein 3:0 gegen Red Fire den heiß begehrten Frank-Mayer-Wanderpokal erringen.

Im „kleinen Finale“ hatte TuS 08 Lintorf mit 1:0 gegen den Titelverteidiger Dropkick Hamburg die Nase vorne und sicherte sich somit den 3. Platz. Besonders dankte F&F-Präsident Harald Schmidt, der auch Chef des Arbeitskreises Fanarbeit ist, bei der Siegerehrung allen Helfern, besonders den F&F-Mitgliedern Jens Jürgens, Martin Lammertz und Andreas Kraus. Die Siegerehrung führte Schmidt gemeinsam mit Pressesprecher Tom Koster durch.

Sonderpokale gingen an den besten Torwart des Turniers, C. Freitag (TuS Lintorf 08) und an den besten Torschützen, Ibrahim

(Happy Hour Comic). Eine besondere Auszeichnung in Form des „Theken-Helmuts“ bekam Dynamo Tresen überreicht, das mit sage und schreibe 24 Metern die Bierwertung gewann.

### Die Platzierungen im Einzelnen:

- Happy Hour Comic
- Red Fire
- TuS 08 Lintorf
- Dropkick Hamburg
- Rot Weiss Lintorf II
- FFC Ratingen
- South City Crew
- Underground/Alles aus Liebe
- Dynamo Tresen
- Mallorca Supporters



Die Mannen von Happy Hour Comic (links) freuen sich mit Dynamo Tresen über den Turniersieg.



Kids Club – grenzenlos aktiv

# Der Lesepass für den Lesespaß in der ganzen Familie

Fußball und Lesen – geht das? Klare Sache: Ganz eindeutig gehören Sport und Denken zusammen, Denksport halt! In einer gemeinsamen Aktion wollen die Kids Clubs aller Bundesligisten ihre Mitglieder gleichermaßen fußballstark und lesefit machen. Denn die Kombination aus Bewegung und Denkaufgaben hilft beim Konzentrieren und fördert die Lernbereitschaft.



**D**aher können alle Kids Club-Mitglieder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren schon bald den „Lesepass für Lesespaß in der Familie“ beantragen. Darin finden sich auch viele Infor-

mationen und Tipps für Eltern, wie sie ihre Kinder aktiv in Sachen Lesen fördern können. Mit dieser gemeinsamen Initiative der Stiftung Lesen von der Deutschen Fußball-Liga (DFL) soll bei ihnen vor allem die Freude am Lesen gefördert werden. Zur Belohnung gibt es für jedes gelesene Buch einen Stempel in den Pass. Bei fünf Stempeln kann der Pass eingeschickt werden. Unter allen Einsendungen werden lukrative Gewinne unter den lesefreudigen Nachwuchskickern verlost.

## ➔ Und so funktioniert es:

- Die Flyer können an den Fanshops der Fortuna (am Flinger Broich sowie am Burgplatz) abgeholt werden, ebenso die Stempel für jedes gelesene Buch.
- Bei fünf gelesenen Büchern gibt es ein Lesezeichen und tolle Geschenke.
- Unter allen Teilnehmern verlosen wir zwei Eintrittskarten für ein Heimspiel der Fortuna, ein Trikot und weitere Fanartikel.
- **Die Aktion startet am 9. Dezember und läuft bis zum 31. März 2014.**

## KIDS CLUB

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: [www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids](http://www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids).

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter 0211-23 80 142.

Fortunas Charity-Partner sorgt mit PAUL für sauberes Trinkwasser

## U 17 und action medeor unterstützen die Opfer von Taifun Haiyan

Seit mehr als eineinhalb Jahren ist action medeor aus Tönisvorst bei Krefeld Charity Partner der Fortuna. In dieser Zeit haben das größte Medikamenten-Hilfswerk Europas und die Rot-Weißen bereits zahlreiche gemeinsame Aktionen durchgeführt und besonders der Ausbreitung von Malaria den Kampf angesagt. Aktuell engagiert sich action medeor auch für die Opfer des Taifuns Haiyan auf den Philippinen. Hier möchte die Fortuna ebenfalls helfen und ruft zu Spenden auf. Das NLZ – insbesondere die U 17 – sammelte bereits 595,95 €.



Aus Eigeninitiative der U 17 – auf diesem Bild ist Fynn Eckhardt zu sehen – wurde bei den beiden Spielen gegen den VfL Bochum und ETB SW Essen gesammelt. Insgesamt spendeten die Zuschauer 353,23 Euro. Das war eine gute Vorlage für das NLZ, denn durch diverse Spenden von Trainern und Verantwortlichen sind am Ende 595,95 Euro für action medeor zusammengekommen.

**D**en Überlebenden der Tragödie auf den Philippinen fehlt es am Notwendigsten, vor allem an medizinischer Versorgung und sauberem Trinkwasser. Denn

durch den Taifun sind Trink- und Abwasserleitungen zerstört und Brunnen verunreinigt worden. Es besteht die Gefahr, dass sich aufgrund des verschmutzten Wassers Infektionskrankheiten wie

Cholera und Typhus ausbreiten. Aus diesem Grunde hat action medeor bereits 48 Exemplare des Namensvetters von F95-Finanzvorstand PAUL Jäger in das Katastrophengebiet geschickt. PAUL haben sich die Verantwortlichen der Fortuna bereits vor Ort im Lager von Tönisvorst angesehen. Dabei handelt es sich um einen transportablen Wasserfilter, der ca. € 1.000 kostet. Mit diesem PAUL (Portable Aqua Unit for Lifesaving) können rund 400 Menschen pro Tag im Katastrophengebiet ausreichend mit gefiltertem Wasser versorgt werden.

**Das ist PAUL:** <http://bit.ly/I0P-8Nz>. Die Fortuna freut sich über jeden, der action medeor und

den Überlebenden auf den Philippinen helfen möchte und für PAUL's oder Medikamente wie Antibiotika, Schmerzmittel oder Verbandstoffe spenden möchte.



[www.medeor.de](http://www.medeor.de)

➔ Dies ist möglich über eine Spende an die **Kontonummer 9993** bei der Sparkasse Krefeld mit der **BLZ 320 500 00**, Stichwort „Fortunen für Philippinen“ oder direkt online bei action medeor: <http://bit.ly/1dRKtba>.

90-Minuten-Einheit mit dem Trainer der U 23

# Training in der Jugendarrestanstalt in Gerresheim mit Taskin Aksoy

Vor zwei Wochen hielt Taskin Aksoy, Trainer von Fortunas Regionalliga-Mannschaft U 23, in der Düsseldorfer Jugendarrestanstalt auf der Heyestraße in Gerresheim eine Trainingseinheit ab. Zehn Insassen wurden dabei zielgerichtet trainiert. Schließlich fand nur zwei Tage später in Lünen ein Hallenturnier mit den vier Jugendarrestanstalten aus NRW sowie einer Mannschaft von Bediensteten statt.



Taskin Aksoy (li.) gibt taktische Anweisungen auf dem Platz, die die Jugendlichen offenbar beim Hallen-Turnier gut umgesetzt haben!

Und das Training durch den Fachmann zahlte sich aus! Alle vier Spiele wurden gewonnen – bei einer Tordifferenz von 24:3 Toren! Die Trainingseinheit hatte aber neben dem sportlichen und letztlich erfolgreichen Auftrag noch einen ganz anderen und wesentlichen Aspekt erfüllt. Patrick Krause, Justizvollzugsbeamter und Leiter des Fachbereichs Sport: ➔ „Für die Jungs ist das einerseits eine willkommene Abwechslung im Alltag hier; andererseits sollen sie erkennen, dass es sich lohnt für eine Sache hart zu arbeiten und dass kein Traum unerreicht blei-

ben muss. Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg!“

## ➔ „Positive Bestätigung und Wertschätzung für die Jungs!“

Ohnehin stand auf dem benachbarten Fußballplatz von TuS Gerresheim, Heimat der Allofs-Brüder, weniger die sportliche Ausbildung im Vordergrund, wengleich Aksoy nach den anderthalb Stunden und einem kleinen Spielchen auf einem Kleinfeld anmerkte: ➔ „Bei einigen war schnell festzustellen, dass sie durchaus Fußball spielen können und wohl eine ganz gute Jugend-

ausbildung hatten.“ Vielmehr ging es aber bei dieser Trainingseinheit eben um andere Ziele. ➔ „Für die Jungen hier ist es eine positive Bestätigung und auch eine Wertschätzung, die sie sonst kaum oder gar nicht bekommen haben“, stellte der Vollzugsleiter und Jugendrichter Edwin Pütz klar.

## ➔ Training als regelmäßige Aktion

Zum dritten Mal fand diese Trainingseinheit in Gerresheim statt, wobei Pütz gerne häufiger den Kontakt zu den Flingeranern herstellen würde: ➔ „Ich fände es toll, wenn wir dies regelmäßig durchführen könnten. Denn möglicherweise ist dies für manche Jungs ausschlaggebend, dass sie sich in ihrem Leben mehr anstrengen und eben manche Sachen anders machen oder ganz sein lassen...“ In der Regel sind die meisten Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 21 Jahren bis zu vier Wochen inhaftiert, bei Doppelstrafen bis zu acht Wochen. Dabei ist das Strafregister bei einigen beinahe banal. ➔ „Manch einer ist hier, weil er zu

oft die Schule geschwänzt, Sozialstunden nicht geleistet hat oder zu häufig schwarz gefahren ist“, erklärt Krause.

## ➔ Es ist nie zu spät!

Am Ende stand noch eine Frage an, nachdem Aksoy das Trainingsprogramm ein wenig erläuterte hatte: ➔ „Eigentlich war es eine normale Einheit wie bei unserer Zwoten – natürlich nicht ganz so streng und zielstrebig und sicherlich mit etwas weniger Tempo! Aber letztlich machen wir im täglichen Training auch nicht viel anders. Es müssen halt immer wieder die einfachen Grundtechniken und Abläufe trainiert werden wie Passspiel- oder Annahme.“ Dazu gab es dann noch Fragen wie „Was kann man verdienen?“, „Wie oft und wie lang wird in der Regel trainiert?“ oder „Wie groß muss ein guter Torhüter sein?“. Das Fazit zog ein 17-jähriger Insasse, der sich rückblickend über seine Fehler in der Vergangenheit mächtig ärgerte: ➔ „Hätte ich das mal früher als Kind gewusst, fleißig trainiert, nicht geraucht und so viel Mist gebaut...“

Versand per E-Mail auf Anfrage

## Protokoll der diesjährigen Mitgliederversammlung verfügbar



Während der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde der Wunsch geäußert, zeitnah das Protokoll der Versammlung erhalten zu können. Dieser Bitte kommt der Verein gerne nach und stellt seinen Mitgliedern auf Anfrage das Protokoll zur Verfügung.

➔ Wer Interesse hat, das Protokoll nachzulesen, schickt eine E-Mail mit seinem Namen und der Mitgliedsnummer an [info@woistdeineheimat.de](mailto:info@woistdeineheimat.de). In einer Antwort-Mail wird den interessierten Mitgliedern dann das Protokoll zugesendet.



15. Spieltag · Sonntag, 24.11.2013 · 13:30 Uhr



FC Erzgebirge Aue 3:0 Fortuna Düsseldorf

(2:0)



0:3-Niederlage gegen den FC Erzgebirge Aue

# Bitterer Nachmittag im Erzgebirge

**Diese Reise in das Erzgebirge wird den Fortunen in keiner guten Erinnerung bleiben. Die Rot-Weißen waren gegen die gastgebenden Veilchen chancenlos und verloren das Spiel mit 0:3. Passend zum Spielverlauf war die Fortuna ab der 35. Minute mit nur noch zehn Mann auf dem Platz, da Fabian Giefer nach einer Notbremse die Rote Karte gesehen hatte.**

Der junge Neuzugang Christian Gartner bekam von Cheftrainer erstmalig die Chance, sich zu präsentieren. Zudem rückte Ivan Paurevic in die Startelf und reihte sich im neuen Mittelfeldsystem der „Raute“ auf der 10er-Position ein. Mike Büskens vertraute zudem mit Aristide Bancé und Charlison Benschop dem Sturmduo vom Heimspiel gegen den SV Sandhausen.

Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt und leichtem Schneeregen erwischten die Gastgeber den besseren Start. In den ersten zehn Minuten kam Aue auf drei Eckbälle und zwei gefährliche Situationen, die aber nicht zu einem klaren Abschluss führten. In der 18. Spielminute war es dann aber doch soweit - nach einem Ballverlust im Mittelfeld schaltet Aue schnell um und Guido Kocer setzte einen gefährlichen Schuss auf das Fortuna-Tor ab, den Fabian Giefer zwar zunächst abwehren kann, den Nachschuss von Michael Fink aber dennoch ins Netz rollen lassen muss.

Nach der Führung der Gastgeber versuchten die Rot-Weißen zwar mit viel Ballbesitz, weiter dem Spiel den Stempel aufzudrücken, was aber nicht zu zwingenden Torabschlüssen führte. Nach einem bösen Foul von Torschütze Michael Fink an Kapitän Andreas Lambert wurde die Partie sehr zerfahren und von vielen Spielunterbrechungen geprägt. Praktisch aus dem Nichts fiel dann der zweite Treffer für die Veilchen: Nach einer zu kurzen Kopfballrückgabe von Bruno Soares zu Giefer kam der Torhüter nicht rechtzeitig an den Ball und Müller hob ab, worauf hin Schiedsrichter Günther

Perl auf Strafstoß entschied. Zu allem Überfluss flog Giefer durch die vermeintliche Notbremse vom Platz und Michael Rensing musste für Stürmer Bancé eingewechselt werden. Den Strafstoß verwandelte dann Zlatko Janjic gegen den kalten Rensing zum 2:0 in der 37. Minute. Bis zum Pausenpfeiff tat sich dann nicht mehr viel im Erzgebirge. Überhaupt ging in der ersten Halbzeit sehr wenig zusammen bei der Fortuna. Auch im zweiten Durchgang lief alles weiter in die falsche Richtung. Bereits sieben Minuten nach dem Wiederanpfeiff erhöhten die Veilchen durch Kocer auf 3:0. Der pfeilschnelle Linksaußen überwand Rensing nach einem Konter per Linksschuss. Die Fortuna wirkte nun wie geschockt und fand gegen die giftigen Gastgeber kein passables Mittel, um sich klare Torchancen herauszuarbeiten. Aue ließ den Ball mit einem Mann mehr auf dem Feld und der sicheren Führung im Rücken geschickt laufen und machte es der Fortuna dadurch extrem schwer, nochmal ranzukommen. Erst in der 66. Spielminute bekamen die rund 1500 mitgereisten Fortunen so etwas wie Torgefahr von ihrem Team zu sehen - Andreas Lambert und Oliver Fink erkämpften einen Ball in der gegnerischen Hälfte und Fink steckte durch auf Charlison Benschop, der im Sechzehnmeter-Raum den mitgelaufenen Paurevic suchte. Der Ball landete jedoch beim Gastgeber und die gute Möglichkeit fand leider keinen Abschluss. Anschließend versuchte sich Benschop noch zwei weitere Male an einem Abschluss, seine beiden Schussversuche aus der Ferne entschärfte Martin Männel im Auer Tor jedoch ohne

Probleme. Ebenfalls aus der Distanz scheiterte Debütant Christian Gartner, der einen Schuss aus etwa 35 Metern knapp über den Kasten setzte. In der Folge passierte im Erzgebirge nichts mehr und so blieb es beim 3:0 für die Gastgeber.

**Cheftrainer Mike Büskens ärgerte sich nach dem Spiel:** ➔ „Es

ist sehr enttäuschend, wenn man sieht, was wir als Fortuna Düsseldorf im Kalenderjahr 2013 haben liegen lassen. Egal, ob es die Rückrunde der Bundesliga ist oder jetzt die Hinrunde in der 2. Bundesliga. Wie einfach wir es immer wieder dem Gegner machen, uns zu schlagen, ist einfach enttäuschend.“

15. Spieltag · Saison 2013/2014  
Sonntag, 24.11.2013, 13:30 Uhr



**FC Erzgebirge Aue - Fortuna Düsseldorf 3:0 (2:0)**

➔ **Aufstellung Aue:**

Männel, Klingbeil, Ivan, Gonzalez, Paulus, Miatke, Müller (63. Novikovas), Fink, Benatelli (56. Sylvestr.), Kocer, Okoronkwo (80. König), Janjic, Trainer: Falko Götz

➔ **Aufstellung Düsseldorf:**

Giefer, Balogun, Latka, Soares, Ramirez (66. Weber), Gartner, Lambert, Fink, Paurevic, Benschop, Bancé (37. Rensing), Trainer: Mike Büskens

➔ **Tore:** 1:0 Fink (18.), 2:0 Janjic (37.), 3:0 Kocer (52.)

➔ **Gelbe Karten:** M. Fink (27.), Müller (33.), König (82.) / Paurevic (27.), Ramirez (33.), Balogun (68.), Fink (75.), Lambert (78.)

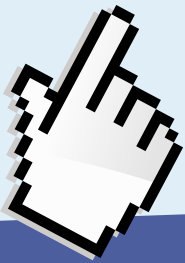
➔ **Rote Karte:** Giefer (34.)

➔ **Schiedsrichter:** Günther Perl

➔ **Zuschauer:** 8.300







# Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an [medien@fortuna-duesseldorf.de](mailto:medien@fortuna-duesseldorf.de).



## SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

POSTEN-TEILEN-LIKEN - immer hautnah dabei

**Fortuna Düsseldorf**  
23. November

Während die Jungs im Bus noch etwa 250km bis Aue vor sich haben, ist in der Heimat richtig was los.

In unserem Wohnzimmer findet das große Shooting zur "Ich bin Fortuna"-Kampagne von otalo statt.

Wir sind auf das Ergebnis gespannt!

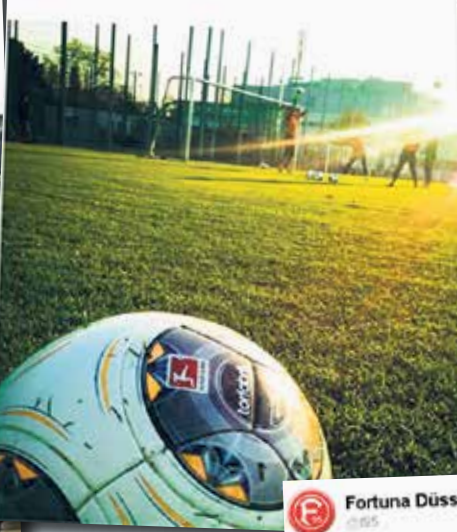
#f95



**Fortuna Düsseldorf**  
13. November

Sonnige Grüße vom heutigen Fortuna-Training!

#f95



**Fortuna Düsseldorf**  
20. November

Natürlich sind auch die ersten Legenden bereits eingetroffen: Bommer, Breil und Peter Meyer zählen zu den Ersten.

#f95  
#legenden



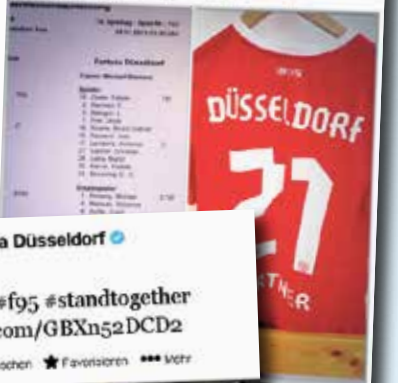
**Fortuna Düsseldorf**

Spaziergang absolviert - in einer knappen Stunde geht's zum Stadion #f95 #standtogether #auef95 pic.twitter.com/9di60RssKh



**Fortuna Düsseldorf**

Christian #Gartner mit Startelf-Debüt - unsere Aufstellung für #auef95 #standtogether #f95 pic.twitter.com/RuQPCzMNGx



**Fortuna Düsseldorf**

Die Jungs sind sicher in Aue angekommen #f95 #standtogether #auef95 pic.twitter.com/VeqEAX6mFA



**Fortuna Düsseldorf**

Sprinttest! #f95 #standtogether pic.twitter.com/GBXn52DCD2



**Fortuna Düsseldorf**

Fortuna-Geschichte! #f95 #legenden pic.twitter.com/XlGmNbD9eC



Like us on Facebook

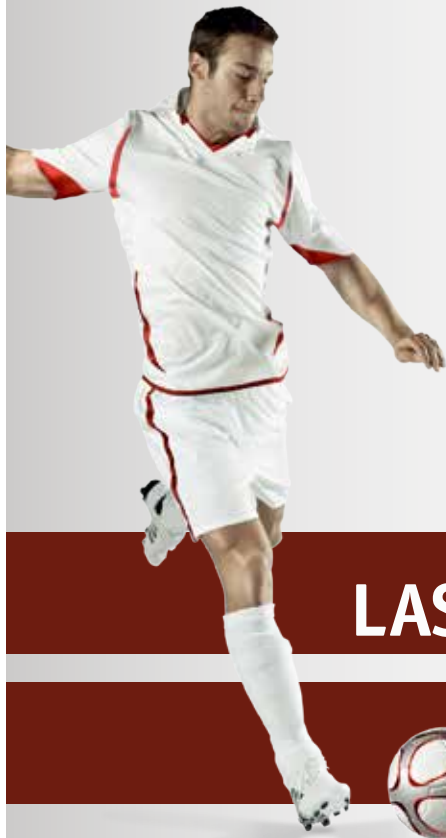
[www.facebook.com/fortunaduesseldorf](http://www.facebook.com/fortunaduesseldorf)

follow us on twitter @f95

[www.twitter.com/f95](http://www.twitter.com/f95)







**QUARG**  
sport.analytics.



# LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI



Quarg sport.analytics ist der Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier wirst du umfassend von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Orthopädietechnikern und ehemaligen Leistungssportlern beraten und analysiert.

#### BAUSTEINE DER FORTUNA-ANALYSE:

- High-Tech Laufanalysen zur Verbesserung deiner Performance
- Individuelle Fußball- und Sporeinlagen für mehr Stabilität
- Kompressionsstrümpfe für Sport und Regeneration
- Bandagen zur optimalen Unterstützung der Gelenke

Worauf die Fortunen setzen, muss im Alltag niemand verzichten!  
Vereinbare noch heute deinen persönlichen Anpassungstermin.

#### QUARG SPORT.ANALYTICS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf  
Telefon 0211/56660620  
[www.quarg.net](http://www.quarg.net)



Oliver Fink bei einer  
Bewegungsanalyse

Powered by Bauerfeind



#### Qualität „Made in Germany“.

Produkte von Bauerfeind eignen sich für das Spiel mit und ohne Ball. Sie wirken auf engstem Raum und gehen gern lange Wege.



GenuTrain®



VenoTrain® sport



CAD business

*Bewegung erleben:* [www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)

# Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR



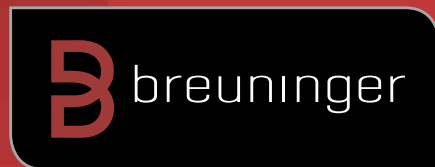
premiumPARTNER



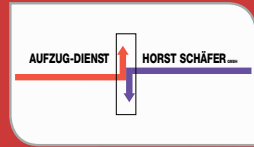
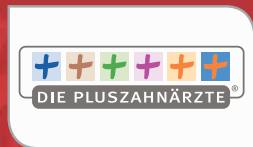
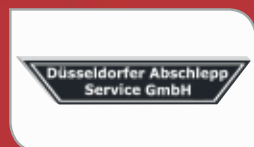













































## fortunaPARTNER



## teamPARTNER



# FORTUNA DÜSSELDORF

 <p><b>1</b> TOR</p> <p>Michael Rensing → 14.05.1984</p>	 <p><b>33</b> TOR</p> <p>Fabian Giefer → 17.05.1990</p>	 <p><b>38</b> TOR</p> <p>Robin Heller → 20.12.1994</p>	 <p><b>2</b> ABW</p> <p>Cristian Ramirez → 12.08.1994</p>	 <p><b>3</b> ABW</p> <p>Leon Balogun → 28.06.1988</p>	 <p><b>4</b> ABW</p> <p>Stelios Malezas → 11.03.1985</p>	 <p><b>6</b> ABW</p> <p>Dustin Bomheuer → 17.04.1991</p>
 <p><b>8</b> ABW</p> <p>Heinrich Schmidtgal → 20.11.1985</p>	 <p><b>14</b> ABW</p> <p>Bruno Soares → 21.08.1988</p>	 <p><b>19</b> ABW</p> <p>Tobias Levels → 22.11.1986</p>	 <p><b>28</b> ABW</p> <p>Martin Latka → 28.09.1984</p>	 <p><b>34</b> ABW</p> <p>Muhammet Karpuz → 18.03.1994</p>	 <p><b>7</b> MIT</p> <p>Oliver Fink → 06.06.1982</p>	 <p><b>10</b> MIT</p> <p>Levan Kenia → 18.10.1990</p>
 <p><b>11</b> MIT</p> <p>Axel Bellinghausen → 17.05.1983</p>	 <p><b>13</b> MIT</p> <p>Adam Bodzek → 07.09.1985</p>	 <p><b>15</b> MIT</p> <p>Ivan Paurevic → 01.07.1991</p>	 <p><b>17</b> MIT</p> <p>Andreas Lambertz → 15.10.1984</p>	 <p><b>21</b> MIT</p> <p>Christian Gartner → 03.04.1994</p>	 <p><b>25</b> MIT</p> <p>Tugrul Erat → 17.12.1992</p>	 <p><b>9</b> ANG</p> <p>Erwin Hoffer → 14.04.1987</p>
 <p><b>16</b> ANG</p> <p>Gerrit Wegkamp → 13.04.1993</p>	 <p><b>18</b> ANG</p> <p>Mathis Boly → 14.11.1990</p>	 <p><b>22</b> ANG</p> <p>Giannis Gianniotas → 29.04.1993</p>	 <p><b>23</b> ANG</p> <p>Ben Halloran → 14.06.1992</p>	 <p><b>27</b> ANG</p> <p>Stefan Reisinger → 14.09.1981</p>	 <p><b>29</b> ANG</p> <p>Aliosman Aydin → 06.02.1992</p>	 <p><b>30</b> ANG</p> <p>Aristide Bancé → 19.09.1984</p>
 <p><b>35</b> ANG</p> <p>Charlison Benschop → 21.08.1989</p>	 <p><b>37</b> ANG</p> <p>Ihlas Bebou → 23.04.1994</p>	 <p><b>Der 12. Mann - Die Fans</b> → 05.05.1895</p>		 <p>Vorstand Sport/Manager</p> <p>Wolf Werner → 08.04.1942</p>	 <p>Cheftrainer</p> <p>Mike Büskens → 19.03.1968</p>	 <p>Co-Trainer</p> <p>Uwe Klein → 11.01.1970</p>
 <p>Torwarttrainer</p> <p>Oliver Reck → 27.02.1965</p>	 <p>Athletiktrainer</p> <p>Axel Dörffuß → 29.06.1971</p>	 <p>Sportpsychologischer Coach</p> <p>Axel Zehle → 21.04.1975</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Bernd Restle → 11.09.1954</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Thomas Gucek → 12.04.1983</p>	 <p>Physiotherapeut</p> <p>Jan Speckenbach → 28.09.1987</p>	 <p>Chefscout</p> <p>Marc Ulshöfer → 21.12.1966</p>





Mannschaftsbetreuer  
**Aleksandar Spengler**  
→ 06.10.1951



Mannschaftsbetreuerin  
**Marita Spengler**  
→ 26.06.1950



Mannschaftsarzt, Orthopädie  
**Dr. med. Ulf Blecker**



Mannschaftsarzt, Kardiologie  
**Dr. med. Ulrich Keil**



Mannschaftsarzt, Orthopädie  
**Dr. med. Alois Teuber**



Die Arbeit des Trainer-teams von F95 wird durch Software von **MasterCoach International** unterstützt.

## Der Kader



### Tor

→ 1	Michael Rensing	14.05.1984
→ 33	Fabian Giefer	17.05.1990
→ 38	Robin Heller	20.12.1994

### Abwehr

→ 2	Cristian Ramirez	12.08.1994
→ 3	Leon Balogun	28.06.1988
→ 4	Stelios Malezas	11.03.1985
→ 6	Dustin Bomheuer	17.04.1991
→ 8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
→ 14	Bruno Soares	21.08.1988
→ 19	Tobias Levels	22.11.1986
→ 28	Martin Latka	28.09.1984
→ 34	Muhammet Karpuz	18.03.1994

### Mittelfeld

→ 7	Oliver Fink	06.06.1982
→ 10	Levan Kenia	18.10.1990
→ 11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
→ 13	Adam Bodzek	07.09.1985
→ 15	Ivan Paurevic	01.07.1991
→ 17	Andreas Lambertz	15.10.1984
→ 21	Christian Gartner	03.04.1994
→ 25	Tugrul Erat	17.12.1992

### Angriff

→ 9	Erwin Hoffer	14.04.1987
→ 16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
→ 18	Mathis Bolly	14.11.1990
→ 22	Giannis Gianniotas	29.04.1993
→ 23	Ben Halloran	14.06.1992
→ 27	Stefan Reisinger	14.09.1981
→ 29	Aliosman Aydin	06.02.1992
→ 30	Aristide Bancé	19.09.1984
→ 35	Charlison Benschop	21.08.1989
→ 37	Ihlas Bebou	23.04.1994

### Chefcoach

→	Mike Büskens	19.03.1968
---	--------------	------------

### Zugänge / Abgänge

→ **Zugänge:** **Ihlas Bebou** (eigene Jugend), **Dustin Bomheuer** (MSV Duisburg), **Christian Gartner** (SV Mattersburg), **Giannis Gianniotas** (Aris Saloniki), **Ben Halloran** (Brisbane Roar), **Robin Heller** (eigene Jugend), **Muhammet Karpuz** (eigene Jugend), **Levan Kenia** (Karpaty Lviv), **Michael Rensing** (Bayer 04 Leverkusen), **Heinrich Schmidtgal** (SpVgg Greuther Fürth), **Charlison Benschop** (Stade Brest), **Erwin Hoffer** (SSC Neapel), **Aristide Bancé** (FC Augsburg, ausgeliehen)

→ **Abgänge:** **Robert Almer** (FC Energie Cottbus), **Ronny Garbuschewski** (Chemnitzer FC), **Ken Ilso** (VfL Bochum), **Robbie Kruse** (Bayer 04 Leverkusen), **Jens Langeneke** (eigene U 23), **Nando Rafael** (Henan Jianye), **Robert Tesche** (Hamburger SV, war ausgeliehen), **Johannes van den Bergh** (Hertha BSC), **Andrey Voronin** (Dynamo Moskau, war ausgeliehen), **Dani Schahin** (1. FSV Mainz 05), **Genki Omae** (Shimizu S-Pulse, ausgeliehen), **Timo Furuholm** (Hallischer FC), **Juanan** (Újpest Budapest)

# SONDER-RABATT AKTION

NUR HEUTE!



AUSWÄRTSTRIKOT 2012 – 2014

ERWACHSENE

KIDS

~~69,95 €~~

~~54,95 €~~

NUR 40 €

NUR 30 €



HANDSCHUHE (KIDS, DAMEN, HERREN)

~~9,95 €~~

NUR 3 €



HANDSCHUHE HEATSAFE (KIDS, DAMEN, HERREN)

~~12,95 €~~

NUR 5 €

EINFACH NUR FUSSBALL



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

Gesamt							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Kaiserslautern	15	8	4	3	28:14	+14	28
2. 1. FC Köln	15	7	6	2	21:7	+14	27
3. SpVgg Greuther Fürth	15	8	2	5	29:17	+12	26
4. FC St. Pauli	15	7	4	4	22:18	+4	25
5. 1. FC Union Berlin	15	7	4	4	21:19	+2	25
6. Karlsruher SC	15	6	5	4	19:14	+5	23
7. VfL Bochum 1848	15	6	3	6	17:14	+3	21
8. TSV 1860 München	15	6	3	6	12:15	-3	21
9. SV Sandhausen	15	5	5	5	13:14	-1	20
10. FSV Frankfurt 1899	15	5	4	6	21:20	+1	19
11. VfR Aalen	15	5	4	6	13:15	-2	19
12. SC Paderborn 07	15	5	4	6	25:29	-4	19
13. FC Erzgebirge Aue	15	6	1	8	20:26	-6	19
14. Fortuna Düsseldorf	15	5	4	6	15:23	-8	19
15. FC Ingolstadt 04	15	5	2	8	15:21	-6	17
16. SG Dynamo Dresden	15	3	7	5	15:23	-8	16
17. DSC Arminia Bielefeld	15	4	2	9	18:29	-11	14
18. FC Energie Cottbus	15	3	4	8	19:25	-6	13

Heim							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Kaiserslautern	7	5	2	0	19:7	+12	17
2. SV Sandhausen	8	4	4	0	10:5	+5	16
3. FC Erzgebirge Aue	8	5	0	3	13:11	+2	15
4. Karlsruher SC	8	4	2	2	13:7	+6	14
5. FC St. Pauli	8	4	2	2	10:6	+4	14
6. Fortuna Düsseldorf	8	4	2	2	8:10	-2	14
7. SpVgg Greuther Fürth	8	4	1	3	13:8	+5	13
8. 1. FC Union Berlin	7	4	1	2	12:9	+3	13
9. TSV 1860 München	7	4	1	2	8:7	+1	13
10. 1. FC Köln	7	3	3	1	11:3	+8	12
11. FSV Frankfurt 1899	8	3	3	2	10:9	+1	12
12. SC Paderborn 07	7	3	2	2	8:8	0	11
13. VfR Aalen	7	3	1	3	8:4	+4	10
14. FC Energie Cottbus	7	3	1	3	14:12	+2	10
15. SG Dynamo Dresden	8	2	4	2	9:11	-2	10
16. VfL Bochum 1848	7	2	3	2	9:8	+1	9
17. DSC Arminia Bielefeld	8	2	2	4	10:14	-4	8
18. FC Ingolstadt 04	7	2	0	5	8:11	-3	6

Auswärts							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Köln	8	4	3	1	10:4	+6	15
2. SpVgg Greuther Fürth	7	4	1	2	16:9	+7	13
3. VfL Bochum 1848	8	4	0	4	8:6	+2	12
4. 1. FC Union Berlin	8	3	3	2	9:10	-1	12
5. 1. FC Kaiserslautern	8	3	2	3	9:7	+2	11
6. FC St. Pauli	7	3	2	2	12:12	0	11
7. FC Ingolstadt 04	8	3	2	3	7:10	-3	11
8. Karlsruher SC	7	2	3	2	6:7	-1	9
9. VfR Aalen	8	2	3	3	5:11	-6	9
10. SC Paderborn 07	8	2	2	4	17:21	-4	8
11. TSV 1860 München	8	2	2	4	4:8	-4	8
12. FSV Frankfurt 1899	7	2	1	4	11:11	0	7
13. SG Dynamo Dresden	7	1	3	3	6:12	-6	6
14. DSC Arminia Bielefeld	7	2	0	5	8:15	-7	6
15. Fortuna Düsseldorf	7	1	2	4	7:13	-6	5
16. SV Sandhausen	7	1	1	5	3:9	-6	4
17. FC Erzgebirge Aue	7	1	1	5	7:15	-8	4
18. FC Energie Cottbus	8	0	3	5	5:13	-8	3

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga.  
Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Kreuztabelle																					
Heim	Gast	K'lautern	FC Köln	Fürth	St. Pauli	FC Union	Karlsruhe	Bochum	TSV 1860	Sandhausen	FSV Frankfurt	Aalen	Paderborn	Aue	Düsseldorf	Ingolstadt	Dresden	Bielefeld	Cottbus	Differenz	Punkte
1. K'lautern					4:1	3:0	2:2		3:0					2:1		3:1			2:2	+14	28
2. FC Köln	0:0					4:0			0:0	2:0				4:1	1:1	0:1				+14	27
3. Fürth	2:1	0:0			2:4			0:2					3:0			0:1	4:0	2:0		+12	26
4. St. Pauli								1:0	0:0	2:1		1:2			1:1		2:1	0:1	3:0	+4	25
5. FC Union				2:4	3:2		0:0	1:2	3:0					1:0	2:1					+2	25
6. Karlsruhe		1:2	1:2	0:0				2:1			1:1						3:0	3:1	2:0	+5	23
7. Bochum	0:0	1:0		2:2							1:2	4:2				0:1	1:1			+3	21
8. TSV 1860				1:0					0:2	2:1				3:1		1:0	1:3	0:0		-3	21
9. Sandhausen	1:0						1:1	1:0		2:0	0:0	3:2					0:0	2:2		-1	20
10. FSV Frankfurt	0:4		1:1			1:1	0:1	1:0			0:0		3:1			4:1				+1	19
11. Aalen	4:0	0:1	0:2	0:1				0:0							1:0			3:0		-2	19
12. Paderborn	0:1	1:1				0:3	1:0	1:0		4:2						1:1				-4	19
13. Aue				2:6			3:0	2:1	1:0	0:1					3:0			0:2	2:1	-6	19
14. Düsseldorf				2:1			1:0	1:2	1:0	0:0		1:6				1:1		1:0		-8	19
15. Ingolstadt					1:2	0:1	0:2				2:0	1:2			1:2			3:2		-6	17
16. Dresden		1:1				1:3				0:3	2:0	2:2	1:1			1:1		1:0		-8	16
17. Bielefeld	0:3	0:1				1:1		0:2	0:1	2:1		3:3		4:2						-11	14
18. Cottbus		0:4				0:0		0:1		1:4	5:1	4:0						4:2		-6	13

Kartenstatistik					
Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Florian Dick	1. FC Kaiserslautern	4	0	1	9
Markus Thorandt	FC St. Pauli	4	0	1	9
Christopher Buchtmann	FC St. Pauli	8	0	0	8
Mohamadou Idrissou	1. FC Kaiserslautern	3	0	1	8
Boubacar Sanogo	FC Energie Cottbus	3	0	1	8
Stephan Fürstner	SpVgg Greuther Fürth	3	0	1	8
Almog Cohen	FC Ingolstadt 04	3	0	1	8
Thomas Bertels	SC Paderborn	3	0	1	8
Alfredo Morales	FC Ingolstadt 04	3	0	1	8
Dominic Peitz	Karlsruher SC	7	0	0	7
Nils Teixeira	FSV Frankfurt 1899	1	2	0	7
Baris Özбек	1. FC Union Berlin	2	0	1	7
<b>Fabian Giefer</b>	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>7</b>
Alexander Bittroff	FC Energie Cottbus	2	0	1	7
Stephan Salger	DSC Arminia Bielefeld	2	0	1	7
Manuel Hornig	DSC Arminia Bielefeld	6	0	0	6
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	6	0	0	6
Benjamin Hübner	VfR Aalen	6	0	0	6
Yannick Stark	TSV München 1860	6	0	0	6

Scorerliste					
Spieler	Verein	S	V	T	PKT
Mohamadou Idrissou	1. FC Kaiserslautern	12	5	8	13
Zoltan Stieber	SpVgg Greuther Fürth	15	5	6	11
Torsten Mattuschka	1. FC Union Berlin	14	5	5	10
Mahir Saglik	SC Paderborn	14	1	9	10
Simon Zoller	1. FC Kaiserslautern	15	1	8	9
Fin Bartels	FC St. Pauli	15	4	4	8
Marco Stiepermann	FC Energie Cottbus	13	5	3	8
Mathew Leckie	FSV Frankfurt 1899	13	3	5	8
Boubacar Sanogo	FC Energie Cottbus	12	1	6	7
Edmond Kapllani	FSV Frankfurt 1899	15	0	7	7
Marcel Risse	1. FC Köln	15	0	7	7
Florian Trinks	SpVgg Greuther Fürth	13	5	2	7
Benjamin Köhler	1. FC Union Berlin	13	5	1	6
Denis Epstein	FSV Frankfurt 1899	14	2	4	6
Koen van der Biezen	Karlsruher SC	15	0	6	6
<b>Charlison Benschop</b>	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
Guido Kocer	FC Erzgebirge Aue	14	1	5	6
Jakub Sylvestr	FC Erzgebirge Aue	15	0	6	6
Marc Rzakowski	FC St. Pauli	15	5	1	6

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
1. FC Köln	321.300	7	45.900
<b>Fortuna Düsseldorf</b>	<b>262.712</b>	<b>8</b>	<b>32.839</b>
1. FC Kaiserslautern	225.325	7	32.189
FC St. Pauli	225.253	8	28.157
Dynamo Dresden	209.498	8	26.187
1. FC Union Berlin	140.147	7	20.021
VfL Bochum	130.654	7	18.665
Arminia Bielefeld	147.210	8	18.401
TSV 1860 München	125.200	7	17.886
Karlsruher SC	128.395	8	16.049
SpVgg Greuther Fürth	95.145	8	11.893
Energie Cottbus	66.448	7	9.493
SC Paderborn 07	61.261	7	8.752
VfR Aalen	59.539	7	8.506
Erzgebirge Aue	67.750	8	8.469
FC Ingolstadt 04	42.003	7	6.000
SV Sandhausen	44.875	8	5.609
FSV Frankfurt	42.453	8	5.307
<b>GESAMT:</b>	<b>2.395.168</b>	<b>135</b>	<b>17.742</b>

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (3 Pkt.) / PKT=Punkte



## Der 14. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
08.11.2013	18:30	SpVgg Greuther Fürth : SC Paderborn 07	3:0 (2:0)
08.11.2013	18:30	FSV Frankfurt 1899 : 1. FC Kaiserslautern	0:4 (0:3)
08.11.2013	18:30	FC Ingolstadt 04 : VFR Aalen	2:0 (1:0)
09.11.2013	13:00	1. FC Union Berlin : Karlsruher SC	0:0 (0:0)
09.11.2013	13:00	DSC Arminia Bielefeld : TSV 1860 München	0:1 (0:0)
10.11.2013	13:30	<b>Fortuna Düsseldorf : SV Sandhausen</b>	<b>1:0 (0:0)</b>
10.11.2013	13:30	VfL Bochum 1848 : 1. FC Köln	1:0 (0:0)
10.11.2013	13:30	SG Dynamo Dresden : FC Erzgebirge Aue	1:1 (0:0)
11.11.2013	20:15	FC St. Pauli : FC Energie Cottbus	3:0 (1:0)

## Der 15. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
22.11.2013	18:30	FC Energie Cottbus : FSV Frankfurt 1899	1:4 (0:1)
22.11.2013	18:30	SV Sandhausen : SC Paderborn 07	3:2 (1:1)
22.11.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : VfL Bochum 1848	0:2 (0:1)
23.11.2013	13:00	1. FC Kaiserslautern : 1. FC Union Berlin	3:0 (0:0)
23.11.2013	13:00	1. FC Köln : FC Ingolstadt 04	0:1 (0:0)
24.11.2013	13:30	VFR Aalen : FC St. Pauli	0:1 (0:1)
24.11.2013	13:30	<b>FC Erzgebirge Aue : Fortuna Düsseldorf</b>	<b>3:0 (2:0)</b>
24.11.2013	13:30	Karlsruher SC : SG Dynamo Dresden	3:0 (2:0)
25.11.2013	20:15	TSV 1860 München : SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)

## Der aktuelle 16. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
29.11.2013	18:30	<b>Fortuna Düsseldorf : Karlsruher SC</b>	<b>-- (--)</b>
29.11.2013	18:30	1. FC Union Berlin : VFR Aalen	-- (--)
29.11.2013	18:30	FC St. Pauli : 1. FC Köln	-- (--)
30.11.2013	13:00	FC Ingolstadt 04 : SV Sandhausen	-- (--)
30.11.2013	13:00	SG Dynamo Dresden : 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
01.12.2013	13:30	SpVgg Greuther Fürth : FC Energie Cottbus	-- (--)
01.12.2013	13:30	SC Paderborn 07 : FC Erzgebirge Aue	-- (--)
01.12.2013	13:30	VfL Bochum 1848 : TSV 1860 München	-- (--)
02.12.2013	20:15	FSV Frankfurt 1899 : DSC Arminia Bielefeld	-- (--)

## Der 17. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
06.12.2013	18:30	FC Erzgebirge Aue : FC St. Pauli	-- (--)
06.12.2013	18:30	Karlsruher SC : VfL Bochum 1848	-- (--)
06.12.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : SG Dynamo Dresden	-- (--)
07.12.2013	13:00	1. FC Köln : FSV Frankfurt 1899	-- (--)
07.12.2013	13:00	TSV 1860 München : 1. FC Union Berlin	-- (--)
08.12.2013	13:30	FC Energie Cottbus : FC Ingolstadt 04	-- (--)
08.12.2013	13:30	VFR Aalen : SC Paderborn 07	-- (--)
08.12.2013	13:30	SV Sandhausen : SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
09.12.2013	20:15	<b>1. FC Kaiserslautern : Fortuna Düsseldorf</b>	<b>-- (--)</b>

## Der 18. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
13.12.2013	18:30	1. FC Köln : SG Dynamo Dresden	-- (--)
13.12.2013	18:30	VFR Aalen : SV Sandhausen	-- (--)
13.12.2013	18:30	1. FC Kaiserslautern : SC Paderborn 07	-- (--)
14.12.2013	13:00	<b>FC Energie Cottbus : Fortuna Düsseldorf</b>	<b>-- (--)</b>
14.12.2013	13:00	VfL Bochum 1848 : 1. FC Union Berlin	-- (--)
15.12.2013	13:30	DSC Arminia Bielefeld : SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
15.12.2013	13:30	Karlsruher SC : FSV Frankfurt 1899	-- (--)
15.12.2013	13:30	FC Erzgebirge Aue : FC Ingolstadt 04	-- (--)
16.12.2013	20:15	TSV 1860 München : FC St. Pauli	-- (--)

## Freitag, 29. November 2013, 18:30 Uhr ESPRIT arena, Düsseldorf



## FORTUNA DÜSSELDORF KARLSRUHER SC

Tore:	:	Tore:
	( : )	
Zuschauer:		

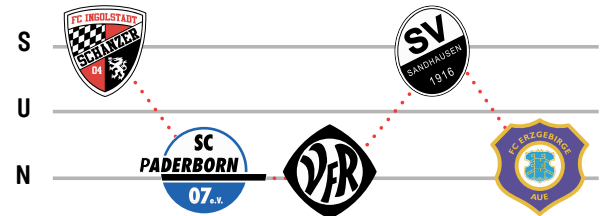
- ➔ Schiedsrichter: Peter Sippel
- ➔ Schiedsrichterassistenten: Florian Steuer, Sören Storks
- ➔ 4. Offizieller: Torsten Bauer
- ➔ Moderatoren im Stadion: Ilija Ludenberg / André Scheidt

## Formcheck Fortuna Düsseldorf



### Die letzten 5 Pflichtspiele

20.10.2013	FC Ingolstadt 04 : <b>F95</b>	1:2 (0:0)
26.10.2013	<b>F95</b> : SC Paderborn 07	1:6 (1:2)
01.11.2013	VFR Aalen : <b>F95</b>	1:0 (1:0)
10.11.2013	<b>F95</b> : SV Sandhausen	1:0 (0:0)
24.11.2013	Erzgebirge Aue : <b>F95</b>	3:0 (2:0)



## Formcheck Karlsruher SC



### Die letzten 5 Pflichtspiele

20.10.2013	1. FC Kaiserslautern : <b>KSC</b>	2:2 (1:1)
27.10.2013	<b>KSC</b> : TSV 1860 München	2:1 (2:0)
03.11.2013	<b>KSC</b> : Arminia Bielefeld	3:1 (0:0)
09.11.2013	1. FC Union Berlin : <b>KSC</b>	0:0 (0:0)
24.11.2013	<b>KSC</b> : Dynamo Dresden	3:0 (2:0)



## Keyfacts zu den Teams

- ➔ Verteidiger Dustin Bomheuer ist der zweikämpfstärkste Spieler der Liga (70,5%).
- ➔ Angreifer Charlison Benschop schoss vier der letzten sechs Düsseldorf-Tore.
- ➔ KSC-Torjäger Koen van der Biezen traf in den letzten sechs Spielen fünfmal.
- ➔ Cheftrainer Mike Büskens hat als Trainer in sechs Partien (einmal mit Schalke und fünfmal mit Fürth) gegen den KSC noch nicht verloren – bei drei Siegen und drei Unentschieden.
- ➔ Gäste-Torhüter Dirk Orlishausen wehrte nach Kölns Timo Horn (85,4%) prozentual die meisten Torschüsse ab (80,0%).
- ➔ Der KSC schoss in der 2. Liga am seltensten aufs Tor (153) und ließ die meisten gegnerischen Torschüsse zu (267).
- ➔ Die Fortuna belegt mit nur 166 gegnerischen Torschüssen Platz 2, gab aber nach Karlsruhe die zweitwenigsten Torschüsse ab (157).
- ➔ Nur 14 Gegentore in den ersten 15 Spielen bedeuten für die Badener einen neuen Vereinsrekord im Bundesliga-Unterhaus.
- ➔ Karlsruhe ließ erst ein Kopfballgegenter zu – Ligabestwert zusammen mit Ingolstadt.





AUS DEM  
WILDDOPARK  
UND DOOGH GANZ  
ZAHN







Foto: C. Wolff



# 35 / Charlison Benschop

14. Spieltag Saison 2013/14, Fortuna Düsseldorf : SV Sandhausen 1:0 (0:0) am 10. November 2013



=



29. NOVEMBER 18.30 UHR  
ESPRIT arena

BEDOpximity

EINFACH NUR FUSSBALL



BUNDESLIGA

SPONSOR OF THE DAY



HITACHI  
Inspire the Next









































## Liebe Karlsruher!

Zum Anpfiff ist es vorbei  
mit Karls Ruhe.

Düsseldorf Airport wünscht  
der Fortuna viel Erfolg.

# KARLSRUHER SC

<b>1</b> TOR  <b>Dirk Orlishausen</b> → 15.08.1982	<b>24</b> TOR  <b>Rene Vollath</b> → 20.03.1990	<b>27</b> TOR  <b>Maximilian Reule</b> → 01.02.1994	<b>2</b> ABW  <b>Philipp Klingmann</b> → 22.04.1988	<b>3</b> ABW  <b>Daniel Gordon</b> → 16.01.1985	<b>4</b> ABW  <b>Martin Stoll</b> → 09.02.1983	<b>5</b> ABW  <b>Dennis Kempe</b> → 24.06.1986
<b>6</b> ABW  <b>Jan Mauersberger</b> → 17.06.1985	<b>14</b> ABW  <b>Manuel Gulde</b> → 12.02.1991	<b>20</b> ABW  <b>Michael Vitzthum</b> → 20.06.1992	<b>22</b> ABW  <b>Sebastian Schiek</b> → 20.03.1990	<b>30</b> ABW  <b>Mirko Schuster</b> → 21.07.1994	<b>31</b> ABW  <b>Kai Schwertfeger</b> → 08.09.1988	<b>32</b> ABW  <b>Michael Schultz</b> → 30.05.1993
<b>8</b> MIT  <b>Reinhold Yabo</b> → 10.02.1992	<b>10</b> MIT  <b>Selcuk Alibaz</b> → 03.12.1989	<b>13</b> MIT  <b>Dominic Peitz</b> → 11.09.1984	<b>18</b> MIT  <b>Manuel Torres</b> → 05.01.1991	<b>21</b> MIT  <b>Gaetan Krebs</b> → 18.11.1985	<b>23</b> MIT  <b>Jesper Brechtel</b> → 21.01.1994	<b>25</b> MIT  <b>Sven Mende</b> → 18.01.1994
<b>26</b> MIT  <b>Silvano Varnhagen</b> → 04.02.1993	<b>33</b> ANG  <b>Jung Bin Park</b> → 22.02.1994	<b>7</b> ANG  <b>Patrick Dulleck</b> → 15.02.1990	<b>11</b> ANG  <b>Dimitrij Nazarov</b> → 04.04.1990	<b>16</b> ANG  <b>Dennis Mast</b> → 15.02.1992	<b>17</b> ANG  <b>Rouwen Hennings</b> → 28.08.1987	<b>19</b> ANG  <b>Ilian Micanski</b> → 20.12.1985
<b>28</b> ANG  <b>Koen van der Biezen</b> → 10.07.1985	<b>29</b> ANG  <b>Jimmy Marton</b> → 26.08.1995		<b>Cheftrainer</b>  <b>Markus Kauczinski</b> → 22.02.1970	<b>Co-Trainer</b>  <b>Argirios Giannikis</b> → 09.07.1980	<b>Torwarttrainer</b>  <b>Kai Rabe</b> → 24.12.1980	<b>Athletiktrainer</b>  <b>Marc Lorus</b> → 27.01.1982

**Mannschaftsarzt**  
  
**Dr. Marcus Schweizer**  
→ 19.05.1963

**Chef-Physiotherapeut (M.Sc.)**  
  
**Steffen Wiemann**  
→ 25.10.1957

**ERFOLGE**



→ **Meisterschaften**

- Deutscher Meister: 1909 (als Karlsruher FC Phönix)
- Deutscher Vize-Meister: 1956
- Süddeutscher Meister: 1909, 1956, 1958, 1960, 1975
- Meister der 2. Bundesliga: 1975, 1984, 2007
- Meister der 3. Liga: 2013
- Meister der Regionalliga Süd: 2001

→ **Pokalwettbewerbe**

- UEFA-Pokal-Teilnahme: 1993/94 (Halbfinale), 1996/97, 1997/98 (jeweils Achtelfinale)
- UI-Cup-Gewinner: 1996
- DFB-Pokal-Sieger: 1955, 1956
- DFB-Pokal-Finalist: 1960, 1996
- DFB-Hallenpokal-Sieger: 1995

Der Karlsruher SC war 1963 Gründungsmitglied der Fußball-Bundesliga, nahm bisher an 24 Spielzeiten teil und belegt in der „Ewigen Tabelle“ der Bundesliga Rang 17 (953 Punkte) sowie Platz 13 der ewigen Tabelle der 2. Bundesliga (990 Punkte in 18 Spielzeiten, Stand: nach der Saison 2012/13).



# EINFACH NUR LEGENDAR

AB HEUTE ERHÄLTlich: „FORTUNAS LEGENDEN“ AUF DVD

## Der Kader



### Tor

➔ 1	Dirk Orlishausen	15.08.1982
➔ 24	Rene Vollath	20.03.1990
➔ 27	Maximilian Reule	01.02.1994

### Abwehr

➔ 2	Philipp Klingmann	22.04.1988
➔ 3	Daniel Gordon	16.01.1985
➔ 4	Martin Stoll	09.02.1983
➔ 5	Dennis Kempe	24.06.1986
➔ 6	Jan Mauersberger	17.06.1985
➔ 14	Manuel Gulde	12.02.1991
➔ 20	Michael Vitzthum	20.06.1992
➔ 22	Sebastian Schiek	20.03.1990
➔ 30	Mirko Schuster	21.07.1994
➔ 31	Kai Schwertfeger	08.09.1988
➔ 32	Michael Schultz	30.05.1993

### Mittelfeld

➔ 8	Reinhold Yabo	10.02.1992
➔ 10	Selcuk Alibaz	03.12.1989
➔ 13	Dominic Peitz	11.09.1984
➔ 18	Manuel Torres	05.01.1991
➔ 21	Gaetan Krebs	18.11.1985
➔ 23	Jesper Brechtel	21.01.1994
➔ 25	Sven Mende	18.01.1994
➔ 26	Silvano Varnhagen	04.02.1993
➔ 33	Jung Bin Park	22.02.1994

### Angriff

➔ 7	Patrick Dulleck	15.02.1990
➔ 11	Dimitrij Nazarov	04.04.1990
➔ 16	Dennis Mast	15.02.1992
➔ 17	Rouven Hennings	28.08.1987
➔ 19	Ilian Micanski	20.12.1985
➔ 28	Koen van der Biezen	10.07.1985
➔ 29	Jimmy Marton	26.08.1995

### Trainer

➔	Markus Kauczinski	20.02.1970
---	-------------------	------------

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Jung-Bin Park (VfL Wolfsburg II), Manuel Torres (FC Schalke 04 II), Dennis Mast (Hallescher FC), Dimitrij Nazarov (Preußen Münster), Reinhold Yabo (1.FC Köln), Manuel Gulde (SC Paderborn), René Vollath (Wacker Burghausen), Michael Vitzthum (VfB Stuttgart II, ausgeliehen), Ilian Micanski (1.FC Kaiserslautern), Jimmy Marton (eigene Jugend), Maximilian Reule (eigene 2. Mannschaft).

➔ **Abgänge:** Dennis Cagara (Lyngby BK), Elia Soriano (Stuttgarter Kickers), Kevin Akpoguma (TSG 1899 Hoffenheim), Timo Kern (FC Astoria Walldorf), Mathias Moritz (SV Spielberg), Manuel Bölstler (FC Gütersloh 2000), Christoph Sauter (RW Essen), Parker Walsh (Ziel unbekannt), Simon Brandstetter (SC Freiburg, war ausgeliehen), Hakan Calhanoglu (Hamburger SV, war ausgeliehen), Danny Blum (SV Sandhausen, war ausgeliehen).

Physiotherapeut (B.Sc.)



Sven Kienzle  
➔ 09.08.1983

Physiotherapeut



Clemens Vogt  
➔ 10.07.1982

Zeugwart



Hüseyin Cayoglu  
➔ 02.02.1957

Busfahrer



Thomas Laschuk  
➔ 12.04.1964

Teammanager



Burkhard Reich  
➔ 01.12.1964

Sportdirektor



Jens Todt  
➔ 05.01.1970



DVD „FORTUNAS LEGENDEN“

18,95 €



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

Ein Traditionsverein meldet sich eindrucksvoll im Profifußball zurück

# Ein starker Aufsteiger

Der Karlsruher SC hat einen echten Lauf. In den letzten fünf Spielen gab es drei Siege und zwei Unentschieden – macht insgesamt elf weitere Zähler auf dem Punktekonto. Schon vor der letzten Partie gegen Dynamo Dresden (3:0) hatten die Blau-Weißen die halbe Miete in Sachen Klassenerhalt eingefahren – nun liegen die Badener mit 23 Punkten auf dem sechsten Rang. Damit konnte man sich schon ein Stück weit von der bedrohten Zone der Zweitliga-Tabelle entfernen.



Der neue Kader des Karlsruher SC.

## ➔ Trainer & Umfeld

Vor dieser Saison setzte der Club ein Zeichen: Der Vertrag mit Trainer Markus Kauczinski wurde bis 2016 verlängert. Ein klares Statement pro Kontinuität beim KSC, der schwierige Jahre hinter sich hat. Nach vielen Jahren als Trainer der U 19 und der Reserve sowie mehreren Anläufen als Interimstrainer der Profis wurde Kauczinski am 27. März 2012 Karlsruher Cheftrainer. Seitdem sammelte er 1,86 Punkte pro Spiel, führte den Verein im letzten Sommer zurück in die 2. Bundesliga. Kauczinski und der KSC – das passt bislang blendend zusammen. In Karlsruhe sind die großen Zeiten, in denen „Euro-Eddy“ Schmidt und Co. legendäre Nächte im Europapokal ablieferten, noch nicht lange vorbei. Da liegt es schon fast in der Natur der Sache, dass sich die Anhängererschaft in Zukunft auch eine Rückkehr ins Oberhaus wünscht. Doch das Umfeld ist durch die letzten Jahre „geerdet“ und wurde zur Geduld gemahnt.

## ➔ Zu- & Abgänge

Der KSC konnte bis auf Hakan Calhanoglu, der schon in der vergangenen Saison nur vom Hamburger SV nach Karlsruhe „zurückverliehen“ wurde, die Stützen des diesjährigen Aufstiegs halten. Zudem wurde der Kader mit vielen talentierten Spielern ver-

stärkt. Ilian Micanski vom 1.FC Kaiserslautern ist mit 27 Jahren mit großem Abstand der älteste Neuzugang. Im letzten Spiel gegen Dynamo Dresden standen mit Reinhold Yabo (1.FC Köln) und Manuel Torres (FC Schalke 04 II) zwei neue Kicker in der Startformation, zudem wurden Dimitrij Nazarov (Preußen Münster) und Micanski eingewechselt. Die Badener haben sich definitiv in der Breite verstärkt, Kauczinski hat mehr Alternativen als noch im Vorjahr.

## ➔ Mannschaft

Kauczinski bleibt in seinem System variabel. Während er beim Auswärtsspiel bei Union Berlin (0:0) seine Mannschaft in einer 4-2-3-1-Formation aufs Feld schickte, spielte er zuletzt gegen Dresden mit einem 4-4-2. Der Defensivverbund war dabei jeweils der gleiche. Im Gehäuse stand Kapitän Dirk Orlishausen, davor agierten Philipp Klingmann, Jan Mauersberger, Daniel Gordon und Dennis Kempe. Im defensiven Mittelfeld bildeten Dominik Peitz und Yabo die Doppel-Sechs. Auf den Außenbahnen sorgen Selcuk Alibaz und Torres für Gefahr. Die beiden Stürmer waren in der letzten Partie Rouwen Hennings und Koen van der Biezen, der mit sechs Treffern erfolgreichster Angreifer im Dress der Badener ist. Sowohl van der Biezen als auch Hennings waren

gegen Dynamo erfolgreich, der eingewechselte Nazarov sorgte für den Endstand.

## ➔ Bekannte Gesichter

38 Spiele absolvierte Kai Schwertfeger für die erste Mannschaft der Fortuna, 85 Begegnungen gar für die „Zwote“. Zuvor durchlief der Verteidiger sämtliche Jugendmannschaften der Rot-Weißen. Der gebürtige Düsseldorfer wechselte nach dem Bundesliga-Aufstieg zu Alemannia Aachen, wo er aber nur ein halbes Jahr blieb. Dann ging er im vergangenen Winter zum KSC, mit dem er prompt den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffte. In dieser Saison kam Schwertfeger bislang nur auf sechs Kurzeinsätze. Am heutigen Freitag kommt es nun zum erfreulichen Wiedersehen mit dem sympathischen Rotschopf.

## ➔ Form

Die Karlsruher befinden sich in einer bestehenden Form. Dass man jetzt schon seit fünf Spielen keine Niederlage einstecken musste, ist das eine, aber wenn man sich die vergangenen Gegner der Badener anschaut, muss man einen noch größeren Hut vor der Ausbeute ziehen. Die schweren Auswärtsspiele beim 1.FC Kaiserslautern (2:2) und bei Union Berlin (0:0) wurden mit einem Unentschieden beendet, zuhause wurden

die letzten drei Kontrahenten ohne Punkte wieder nach Hause geschickt: 1860 München (2:1), Arminia Bielefeld (3:1) und Dynamo Dresden (3:0).

## ➔ Vergangenheit

In den direkten Duellen zwischen beiden Vereinen hat der KSC knapp die Nase vorn. 36 Mal sind die beiden Clubs aufeinander getroffen, 13 Spiele konnte die Fortuna für sich entscheiden und 15 Mal verließen die heutigen Gäste den Platz als Gewinner. Die Begegnungen wurden zumeist von den Heimteams dominiert. So spricht die Bilanz im heimischen Düsseldorf für die Rot-Weißen: 10 – 2 – 6.



## ➔ Daten zum Verein:

**Karlsruher Sport-Club  
Mühlburg-Phönix e.V.**  
Adenauerring 17  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 - 96 434 - 50  
Telefax: 0721 - 96 434 - 69  
E-Mail: [www.ksc.de](http://www.ksc.de)  
Internet: [info@ksc.de](mailto:info@ksc.de)

**Gegründet:** 6. Juni 1894

**Vereinsfarben:** Blau-Weiß

**Stadion:** Wildparkstadion  
(29.699 Plätze)

**Präsident:** Ingo Wellenreuther

**Mitglieder:** 5.000

KARLSRUHER SC  
Website:





**Wir liefern auch gerne in die Netze  
von Paderborn, Bochum und Bielefeld.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke  
Düsseldorf**



Markus Kauczinski

# „Wir wollen unsere Serie in Düsseldorf fortsetzen“

Nur eine einzige Saison brauchte Markus Kauczinski nach dem bitteren Abstieg in der Relegation gegen Jahn Regensburg, um den Karlsruher SC wieder in die 2. Bundesliga zurückzuführen. In beeindruckender Manier wurde der Traditionsverein in der vergangenen Saison Drittliga-Meister und schaffte damit die Rückkehr in den Profifußball. Eine Klasse höher geht es mit Kauczinski weiter aufwärts. Als Aufsteiger steht der KSC auf einem bärenstarken sechsten Rang. Was das Team derzeit so erfolgreich macht, verrät der Coach im Interview mit „Fortuna Aktuell“.

➔ Sie haben mit Ihrem Team aus den letzten fünf Spielen elf Zähler geholt. Was macht Ihre Mannschaft momentan so stark?

Wir machen einen guten Job als Mannschaft, agieren als Einheit. Natürlich sieht man auch noch, wo wir uns noch verbessern müssen und wo wir noch Arbeit haben. Aber wir haben die Punkte zuletzt nicht unverdient eingesammelt.

➔ Sie sind als Aufsteiger mehr als im Soll. Haben Sie damit gerechnet, dass sich Ihre Mannschaft so schnell in der 2. Bundesliga zu rechtfindet?

Ja, auch wenn es natürlich qua-

litative Unterschiede zwischen den Ligen gibt. Aber wir waren uns bewusst, dass wir mit unserer bestehenden Mannschaft und den Spielern, die wir noch dazu geholt haben, in der 2. Bundesliga bestehen können. Wir vertrauen unserer Mannschaft voll und ganz.

➔ Sie sind schon seit langer Zeit beim KSC. Ist das ein Vorteil, dass Sie den Verein so gut kennen?

Ich bin ja schon weit über ein Jahrzehnt im Wildpark – und das hilft in vielen Bereichen, keine Frage. Ich kann die Gesamtsituation des Vereins aus seiner Historie sehr gut einschätzen und

Beim Blick auf die Tabelle sind Sie in der Favoritenrolle. Wie sehen Sie die Konstellation?

Ich sehe uns bei der Partie nicht als Favorit. Ich glaube auch nicht, dass die Tabellenplätze, so eng wie die Liga in diesem Jahr unterwegs ist, darüber Auskunft geben, wer als Favorit in die Begegnung geht. Die Fortuna ist sehr gut besetzt, spielt zu Hause. Und wir wissen um unsere Qualitäten, die wir am Freitagabend in die Waagschale werfen werden. Und wir fahren nach Düsseldorf, wie zu jedem anderen Auswärtsspiel auch, um dort zu gewinnen. Ob es dann klappt, wird das Spiel zeigen.

➔ Sie sind unweit von Düsseldorf entfernt in Gelsenkirchen geboren worden. Inwiefern haben Sie Berührungspunkte zu Düsseldorf?

Ich war natürlich öfter in Düsseldorf und habe die Stadt als sehr vielschichtig erfahren. Ich freue mich auf jeden Fall, in der Nähe meiner alten Heimat zu spielen.

➔ Was trauen Sie beiden Vereinen in der laufenden Saison noch zu?

Fortuna hat nach wie vor die Voraussetzungen, um oben mitzuspielen, die Saison ist ja noch lange. Und wir fühlen uns da, wo wir gerade sind, sehr wohl und werden alles dafür tun, dass das weiter so bleibt.

**„Ich denke, dass es ein spannendes und enges Spiel werden wird. Fortuna wird entschlossen versuchen, die Scharte vom vergangenen Spieltag auszuwetzen.“**

Markus Kauczinski



Denkt stets darüber nach, wie er sein Team verbessern kann: KSC-Trainer Markus Kauczinski.

weiß deshalb viele Dinge ganz gut einzuordnen.

➔ Was macht den Verein aus Ihrer Sicht aus?

Die exzellente Nachwuchsarbeit. Wir schaffen es wie kaum ein anderer Profiverein, Spielern den Schritt in den Profibereich zu ermöglichen, indem wir sie entsprechend ausbilden. Auch, wenn wir vielleicht an der einen oder anderen Stelle nicht mit ganz optimalen Bedingungen glänzen können. Aber da sind wir absolut top. Und wir haben ein begeisterungsfähiges Publikum, das uns fantastisch unterstützt.

➔ Am Freitag kommt es zum Aufeinandertreffen mit der Fortuna.

➔ Bei der Fortuna läuft es noch nicht wie erhofft. Wie schätzen Sie die Situation aus der Ferne ein?

Sie sagen es ja schon: ...aus der Ferne. Da ist so etwas schwer zu beurteilen. Das dürfen gerne andere tun.

➔ Was für ein Spiel erwarten Sie?

Ich denke, dass es ein spannendes und enges Spiel werden wird. Fortuna wird entschlossen versuchen, die Scharte vom vergangenen Spieltag auszuwetzen. Und wir wollen unsere Serie fortsetzen. Wir werden zu 100 Prozent gefragt sein, wenn wir etwas mitnehmen wollen. Aber wir sind bereit.



**Markus Kauczinski**  
Portrait:

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtsort 20.02.1970  
Geburtsort Gelsenkirchen  
Nationalität Deutsch  
Trainerlizenz Fußballlehrer

➔ **Stationen als Trainer:**

2001 – 2009 Karlsruher SC U 19  
2009 – 2012 Karlsruher SC II  
2012 – Karlsruher SC



**SCHAFFRATH** ist stolzer



**fortunaPARTNER**

# EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

AUF ZUR  
WILDSCHWEIN  
JAGD!



# **SCHAFFRATH**

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • [moebel-schaffrath.de](http://moebel-schaffrath.de)

Selcuk Alibaz

# Auf einem guten Weg in die Beletage des deutschen Fußballs

Bis vor wenigen Jahren war der Name Selcuk Alibaz im deutschen Profifußball noch ein unbeschriebenes Blatt. In den letzten Spielzeiten konnte er sowohl beim SSV Jahn Regensburg als auch beim Karlsruher SC auf sich aufmerksam machen. Und mit 23 Jahren ist der Weg seiner Fußballerlaufbahn gerade erst am Anfang. Es ist dem Deutsch-Türken durchaus zuzutrauen, dass ihm auch noch der Sprung in die Bundesliga gelingt.

## ➔ Sein Werdegang

Der wendige Mittelfeldspieler hat bislang eine interessante Karriere hinter sich. Nachdem er in der Jugend für den TSV Kürnbach und bis 2008 für den SV Sandhausen spielte, versuchte er sich als Jungprofi in der Türkei. Für Eskisehirspor, wo einst auch Michael Skibbe Trainer war, absolvierte er allerdings lediglich eine Partie, wurde im Liga-Spiel gegen Trabzonspor für acht Minuten eingewechselt. Die logische Folge: Er wurde an den unterklassigen türkischen Club Afyonspor ausgeliehen. 2010 versuchte er dann sein Glück wieder in Deutschland und wechselte zum SC Paderborn. Dort schaffte er nie wirklich den Sprung in den Profikader, sodass er nach nur einem Jahr erneut seine Koffer packte und zum SSV Jahn Regensburg ging. In seiner ersten Saison in der 3. Liga kam er auf zwölf Partien und einen Treffer.

Der Durchbruch gelang ihm erst in der vorletzten Saison, als er in 31 Einsätzen vier Mal traf und daran beteiligt war, dass der SSV Jahn Regensburg den Sprung ins Bundesliga-Unterhaus schaffte. Kurioserweise erzielte er im Relegations-Hinspiel gegen den KSC das 1:0, wechselte wenige Wochen später aber zu den Badenern. Alibaz war – wenn man so will – dafür verantwortlich, dass er in der 3. Liga blieb. Aber ein weiteres Jahr dort hat ihm alles andere als geschadet.

## ➔ Seine letzte Saison

In 34 von 38 Partien kam Alibaz in der letzten Saison in Liga drei zum Einsatz. Dabei konnte er vor allem in der entscheidenden Phase der Spielzeit glänzen. Sowohl am 28. Spieltag gegen die Kickers Offenbach konnte er das vorentscheidende 2:0 erzielen (Endstand 2:1), als auch eine Woche später beim SV Wacker

Burghausen (ebenfalls Endstand 2:1). Auch diese beiden Siege hatten ihren Anteil, dass die Mannschaft vom Wildpark am Ende mit 79 Zählern als Drittliga-Meister die Rückkehr in Liga zwei schaffte. Insgesamt traf der Offensivakteur vier Mal, alle vier Begegnungen gewannen die Blau-Weißen.

## ➔ Seine Stärken

Alibaz ist ein technisch sehr gut ausgebildeter Linksfuß, der hervorragende Fähigkeiten im Dribbling hat. Als Außenbahnspieler klebt er jedoch keinesfalls an der Seitenauslinie, sondern sucht auch immer wieder den Weg in die Mitte. Wenn er ins Eins-gegen-eins geht besticht er nicht etwa durch besondere Sprintqualitäten, sondern lässt seinen Gegenspieler eher durch seine Wendigkeit aussteigen. Außerdem ist sein linker Fuß auch immer wieder in der Lage, einen tödlichen Pass zu spielen und die Karlsruher Angreifer in herausragende Abschlussituationen zu bringen. Sein großer Drang in Richtung gegnerische Abwehrkette birgt aber auch Möglichkeiten für den Gegner, denn Alibaz vernachlässigt auch schon mal das Defensivverhalten. Immer mal wieder muss ihn sein Trainer Markus Kauczinski darauf hinweisen, dass er den Rückwärtsgang nicht vergessen darf. Zudem ist der 23-Jährige vor dem gegnerischen Gehäuse alles andere als ein Knipser, benötigt mitunter zu viele Möglichkeiten für einen Treffer.

mit anderen Worten: defensiv zulegt und torgefährlicher wird -, ist ihm durchaus zuzutrauen, auch in der Bundesliga Fuß zu fassen. Um an diesen Defiziten zu feilen, hat er genau den richtigen Trainer. Kauczinski versteht es – alleine schon wegen seiner langjährigen Tätigkeit als Jugendtrainer -, aus jungen Spielern alles herauszuholen. Mit Alibaz ist er auf einem guten Weg.



Kurios: Mittelfeldspieler Selcuk Alibaz gewann mit dem SSV Jahn Regensburg die Relegation gegen den Karlsruher SC, zu dem er kurze Zeit später wechselte.



**SELCUK ALIBAZ**  
im Portrait:

## ➔ Spielerinformationen:

Geburtstag	3. Dezember 1989
Geburtsort	Bretten
Größe	177 cm
Position	Mittelfeld

## ➔ Vereine als Aktiver:

2008–2010	Eskisehirspor
2010	Afyonspor (Leihe)
2010–2011	SC Paderborn II
2011–2012	SSV Jahn Regensburg
2012–	Karlsruher SC

## ➔ Nationalmannschaft:

2009	Türkei U-21
------	-------------

## ➔ Seine Zukunft

Wenn Alibaz an den beschriebenen Schwächen arbeitet – also



Nur wenige Zuschauer sahen das Torfestival gegen den KSC

# Richard Walz traf doppelt beim 5:2-Heimerfolg

Ein Jahr zuvor waren die Rot-Weißen im Sommer 1989 zum dritten Mal in ihrer Vereinsgeschichte in die Bundesliga aufgestiegen. Nach einer turbulenten Saison reichte es am Ende für das Team von Trainer Aleks Ristic zu einem beachtlichen neunten Platz. Doch der Start in die neue Spielzeit verlief holprig. Nur zwei Siege standen nach elf Spielen zu Buche, gleiches galt für den Karlsruher SC. Beide Teams steckten damit in der unteren Tabellenhälfte fest, so dass die Partie des 15. gegen den 17. durchaus als Kellerduell bezeichnet werden konnte.



Richard Walz.



Jörn Andersen.

Dies mag der Grund dafür sein, dass sich nur 8.000 Zuschauer im weiten Rund der „Stockumer Betonschüssel“ einfanden – nur wenige Monate nach dem Gewinn der Weltmeisterschaft der deutschen Nationalmannschaft in Italien war eben der große Fußball-Boom in den deutschen Stadien (noch) nicht eingekehrt. In der WM-Arena von 1974 erwischten dann die Rheinländer gegen die Badener einen optimalen Start. Nach zwei Zeigerumdrehungen der Uhr auf der imposanten Anzeigetafel im Rheinstadion führte gleich

der erste gelungene Angriff zur Führung. Auf Vorarbeit von Mittelfeldspieler Andreas Kaiser traf Angreifer Richard Walz zum 1:0. Doch nur wenige Minuten später gelang der Mannschaft von Gäste-Coach Winnie Schäfer, der sich auf seiner ersten Trainerstation mitten in seiner zwölfjährigen Amtszeit beim KSC befand, durch ihren Stürmer Arno Glesius der 1:1-Ausgleich.

## Der seltene Wikinger-Jubel

Kurz darauf schlug auf der anderen Seite die Stunde des Norwegers Jörn Andersen. Zu Beginn der Saison war er als amtierender Bundesliga-Torschützenkönig vom Main an den Rhein gewechselt. Doch der Neuzugang von Eintracht Frankfurt konnte in Düsseldorf nur selten seine Durchschlagskraft unter Beweis stellen – bis auf die 18. Spielminute in jener Partie. Auf Pass von Tony Baffoe markierte er die erneute Düsseldorfer Führung – 2:1. Dies war gleichzeitig der Halbzeitstand. Insgesamt erzielte Andersen fünf Tore in seinen 42 Bundesligapartien für die Rot-Weißen, denn nur ein Jahr später kehrte er nach Frankfurt zurück.

## Ein Doppelschlag und eine furiose Schlussphase

Zu Beginn der zweiten Hälfte überschlugen sich die Ereignisse. Zunächst musste Gäste-Torhüter Alexander Famulla abermals hinter sich greifen. Diesmal traf Antoine Hey zum 3:1. Praktisch im Gegenzug ereilte das gleiche Schicksal sein Gegenüber Jörg Schmadtke, der sich KSC-Angreifer Rainer Schütterle ge-

schlagen geben musste – 3:2. Bis zur Schlussphase blieb es weiter spannend, es ging hin und her. Dann erlöste Walz mit seinem Doppelpack die Düsseldorfer Anhänger; mit dem Schlusspfiff markierte Micha Schütz den 5:2-Endstand. Bis zur Winterpause kletterten die 95er auf den neunten Tabellenplatz. In der Rückrunde durfte nach einer Erfolgsserie von vier Siegen am Stück sogar auf dem sechsten Rang von einer Europapokalteilnahme geträumt werden. Doch zum Saisonende hin verließen die Fortunen das Glück und die Kräfte, so dass die Spielzeit auf dem 12. Platz beendet wurde – einen Punkt und einen Rang vor dem KSC.

Bundesliga, Saison 1990/1991, 12. Spieltag, 27. Oktober 1990



Fortuna Düsseldorf – Karlsruher SC 5:2

### Aufstellung Fortuna:

Jörg Schmadtke – Ralf Loose, Karl Werner, Martin Spanring, Andreas Kaiser (82. Karsten Hutwelker), Anthony Baffoe, Antoine Hey, Michael Schütz, Mike Büskens, Jörn Andersen (72. Bernd Klotz), Richard Walz. Trainer: Aleksandar Ristic.

### Aufstellung Karlsruhe:

Alexander Famulla – Ralph Bany, Srecko Bogdan, Thomas Süß, Rainer Schütterle, Lars Schmidt, Michael Harforth (85. Eberhard Carl), Gunther Metz, Helmut Hermann (77. Mehmet Schöll), Peter Reichert, Arno Glesius. Trainer: Winfried „Winnie“ Schäfer.

### Tore:

1:0 Richard Walz (3.)  
1:1 Arno Glesius (13.)  
2:1 Jörn Andersen (18.)  
3:1 Antoine Hey (52.)  
3:2 Rainer Schütterle (53.)  
4:2 Richard Walz (83.)  
5:2 Michael Schütz (90.)

Schiedsrichter: Edgar Steinborn (Sinzig)

Zuschauer: 8.000

## IN DIESER WOCHE VOR...

### 5 Jahren

3. Liga, Saison 2008/09, 17. Spieltag, 29.11.2008

FC Carl Zeiss Jena – Fortuna Düsseldorf 1:0

Jena: Nulle – Wallschläger, Müller, Riemer, Schmidt, Hansen (68. Amirante), Eckardt, Schembri (85. Bochud), Ziegner, Petersen (74. Sträßer), Hähnge.

Fortuna: Melka – Halet (79. Sahin), Cakir, Langeneke, Hergesell, Sieger (65. Lambertz), Cebe, Christ, Caillas, Lawarée, Jovanovic (75. Kadah).

Schiedsrichter: Dr. Manuel Kunzmann.

Tor: 1:0 Riemer (4.).

Zuschauer: 6.000.

### 10 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 2003/04, 15. Spieltag, 29.11.2003

Fortuna Köln – Fortuna Düsseldorf 1:4

Köln: Szymaszek – Theuer (46. Maaßen), Hübener, Künster (63. Popov), Bendovskiy, Casper, Kokoschka, Hemmersbach, de Souza (83. Bortolini), Döpper, Wendt.

Fortuna: Deuß – Lorenzon, Böcker, Schön, Sankharé, Sesterhenn (76. Lambertz), Niestroj, Zeyer, Bellinghausen, Mayer (53. Ouejdide), Tytarchuk (89. Matsumoto).

Schiedsrichter: Koch.

Tore: 0:1 Schön (7.), 0:2 Zeyer (9., Foulelfmeter), 0:3 Tytarchuk (25.), 1:3 Hemmersbach (29.), 1:4 Lorenzon (57.).

Zuschauer: 4.000.

Rote Karte: Hemmersbach (43., Tätlichkeit).

### 20 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 1993/94, 15. Spieltag, 5.12.1993

1.FC Bocholt – Fortuna Düsseldorf 2:2

Bocholt: Kirn – Dröge, Titgens, Katemann, Flür (65. Vengels), Essing (69. Vtic), Juch, Demir, Niessing, Jansen, Schepers.

Fortuna: Koch – Rada, Gärtner, Werner, Winkhold, Aigner, Drazic, Glavas, Buncol (74. Stapel), Adler (86. Allievi), Cyron.

Schiedsrichter: Willems.

Tore: 1:0 Katemann (12.), 1:1 Cyron (31.), 1:2 Drazic (36.), 2:2 Katemann (78., Foulelfmeter).

Zuschauer: 5.500.

Gelb-Rote Karte: Rada (90., Meckern).

### 40 Jahren

UEFA-Cup, Saison 1973/74, Achtelfinale, 28.11.1973

Fortuna Düsseldorf – 1.FC Lokomotive Leipzig 2:1

Fortuna: Büns – Baltes, Krieglger, Zewe, Hesse, Köhnen, Brei, Seel, Geye, Budde, Herzog.

Leipzig: Friese – Sekora, Gröbner, Griebner, Fritsche, Geisler, Altmann (63. Moldt), Frenzel, Lisiewicz, Matoul, Löwe.

Schiedsrichter: Jones (Wales).

Tore: 0:1 Matoul (42., Foulelfmeter), 1:1 Brei (59.), 2:1 Herzog (67.).

Zuschauer: 40.000.



# Fortuna Düsseldorf



vs.

# Karlsruher SC

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
  2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
  3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt  
Aengevelt Immobilien



Björn Becker  
Awista GmbH



Hans Brandenburg  
BMW Hans Brandenburg



Michael Brechter  
Agentur Michael Brechter



Georg W. Broich  
Broich Premium Catering



Robert Cao  
Düsseldorf China Center



Carsten Colter  
Colter GmbH



Rainer Cox  
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen  
MEDA KÜCHEN



C. De Luca  
La Brisella



Christian Diedrich  
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt  
Messe Düsseldorf GmbH



Jan Sönke Eckel  
Neuss-Düsseld. Häfen GmbH



Dirk Elbers  
Oberbürgermeister



Thomas Engmann  
Imtech Deutschland GmbH



Dr. Reinhold Ernst  
Rechtsanwalt



Frank Faber  
Adelbert Moll GmbH



Kay Fremdling  
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzien  
Stadtsparkasse Düsseldorf



Manfred Gerken  
Gerken GmbH



Herbert Goll  
Max Goll GmbH



Herbert Göritz  
Göritz Air Freight



Uwe Gossmann  
Klüh Service Management GmbH



Peter-Michael Halcour  
Fächler vom Braueraussschick im goldenen Ring



Michael Hanné  
Flughafen Düsseldorf



Winfrid Hanssmann  
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler  
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann  
Steuerberater



Heinz Hesslering  
Heinz Hesslering Lichttechnik



Joseph Hinkel  
Altstadtbäckerei



Dr. Dirk Kall  
Aufsichtsratsvorsitzender



Heiner Kamps  
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



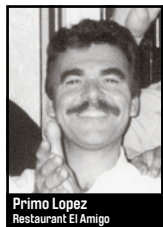
Klaus Klar  
Rheinbahn AG



Andreas Krause  
Hotel Zum Deutschen Eck



Hans Kurz  
KurzConsult GmbH



Primo Lopez  
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz  
Alt-Nationalspieler FB5



➔ An der Spitze hat sich weiterhin nichts verändert – nach wie vor zieht **Heiner Kamps** (Kamps BHVG) einsam seine Kreise. Aber die Verfolgergruppe hat sich vergrößert, inzwischen hängen Kamps gleich vier Tipper mit nur einem Zähler Rückstand im Nacken. **Dr. Reinhold Ernst** (Rechtsanwalt) und **Primo Lopez** (Restaurant El Amigo), die vor dem Heimsieg gegen den SV Sandhausen erst fünf Punkte auf dem Konto hatten, konnten durch das richtig vorhergesagte 1:0 zu **Nicola Stratmann** (Tulip Inn Düsseldorfer Arena) und **Markus Tappert** (Rechtsanwälte Beumer und Tappert) aufschließen. Aus Fortuna-Sicht muss man sich wünschen, dass dieses Duo seinen Weg in Richtung Spitze fortsetzt, denn die Beiden gehen von einem knappen Sieg der Rot-Weißen aus. Die anderen drei genannten Tipper aus der Spitzengruppe sagen allesamt ein 1:1 voraus. Auch am Ende der Rangliste hat sich etwas getan: Inzwischen ist es jedem Teilnehmer gelungen, mindestens ein Pünktchen gesammelt zu haben.



Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Heiner Kamps	1:1	9
2.	Dr. Reinhold Ernst	1:0	8
	Primo Lopez	2:1	8
	Nicola Stratmann	1:1	8
	Markus Tappert	1:1	8
3.	Herbert Göritz	2:1	7
	Heinz Hessling	3:1	7
4.	Dr. Wulf Aengevelt	2:1	6
	Georg Broich	3:1	6
	Robert Cao	2:1	6
	Carsten Colter	2:0	6
	Rainer Cox	4:2	6
	Michael Dahmen	2:0	6
	Werner Matthias Dornscheidt	1:0	6
	Kay Fremdling	2:1	6
	Dirk Gatzen	3:0	6
	Manfred Gerken	1:2	6
	Herbert Goll	3:0	6
	Winfrid Hanssmann	2:1	6
	Dr. Ralf Hausweiler	3:1	6
	Klaus-Peter Müller	2:1	6
	Dr. med. dent. Oliver Munks	5:1	6
	Michael Naseband	3:1	6
	Hans Noack	1:0	6
	Sven Pallessen	1:0	6
	Ralf Schneider	3:1	6
	Marlies Smeets	1:1	6
	Frank Tölle	2:0	6
	Peter Verhülsdonk	1:0	6
5.	Michael Hanné	1:0	5
	Alexander Keuter	1:1	5
	Hans-Norbert Nolte	3:1	5
	Friedrich W. Rogge	2:0	5
	Michael Schweers	2:0	5
	Peter Terbuyken	2:1	5
	Dieter vom Dorff	2:0	5
	Thomas Wiesmann	2:1	5
6.	Björn Becker	2:2	4
	Jan Sönke Eckel	2:0	4
	Thomas Engmann	2:1	4
	Josef Hinkel	4:1	4
	Klaus Klar	2:1	4
	Andreas Krause	2:0	4
	Hans Kurz	2:1	4
	Matthias Mauritz	2:1	4
	Michael Müller	2:1	4
	Rainer Pennekamp	3:1	4
	Mikhail Ponomarev	3:1	4
	Giuseppe Saitta	3:1	4
	Michael Schnitzler	4:1	4
	Frank Schürmann	2:2	4
	Wolfgang Ungermann	2:1	4
	Bernhard Zamek	1:0	4
7.	Hans Brandenburg	2:0	3
	C. De Luca	2:1	3
	Christian Diedrich	2:0	3
	Frank Faber	2:1	3
	Uwe Gossmann	3:0	3
	Jörg Hemmann	2:0	3
	Dr. Dirk Kall	2:1	3
	Dr. Ulrich Keil	1:1	3
	Guido Melcher	2:0	3
	Hermann Tecklenburg	2:2	3
	Thomas Timmermanns	4:2	3
	Jürgen Vogt	2:0	3
	Albrecht Woeste	1:1	3
	Hans-Jörg Zech	1:0	3
8.	Michael Brechter	7:0	2
	Dirk Elbers	1:1	2
	Peter-Michael Halcour	1:1	2
	Michael Keuter	0:2	2
	Wolfgang Rolshoven	2:0	2
	Erwin Schierle	3:2	2
9.	Hans Staudinger	1:1	1




**Oehme**  
BROT & KÜCHEN

**HARRY RIECK**  
EDELSTAHL Rost frei

**Küh**  
MULTISERVICES

**AUTOPROF<sup>®</sup> ERTNER**  
Stockhausstr. 1-3  
40721 Hilden  
Tel. 0 21 03 - 33 18 40  
Fax 0 21 03 - 33 18 419  
[www.ertner.autoprofi.de](http://www.ertner.autoprofi.de)

**Hans Brandenburg GmbH**  
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen  
[www.hans-brandenburg.de](http://www.hans-brandenburg.de)

**WRG**  
WESTRECYCLING GMBH  
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22  
[www.westrecycling.de](http://www.westrecycling.de) / [info@westrecycling.de](mailto:info@westrecycling.de)

**DRILLGES**  
GÄRTEN- UND LANDSCHAFTBAU  
[www.drillges.de](http://www.drillges.de)

**FLEUTEC<sup>®</sup>**  
FLEUTEC Computer GmbH, Kistenstraße 24, 47819 Tönisvorst  
[www.fleutec.de](http://www.fleutec.de) [info@fleutec.de](mailto:info@fleutec.de) Telefon: (02151) 7070-0

**Audi Zentrum Düsseldorf**  
Gottfried Schütz GmbH & Co. KG Audi

**moderne verpackung<sup>®</sup>**  
carl bernh. hoffmann

**S**  
**Schübler GmbH**  
Baunternehmung

**KÜNNETH & KNÖCHEL**  
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

**COX**  
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

**SD**  
SIEBDRUCK +  
DIGITALDRUCK  
[www.sud.de](http://www.sud.de)

**KNEIPER CONSULTING AG**  
Experts for Placement - Placement for Experts  
Büttgenbochstraße 12  
40459 Düsseldorf  
Tel.: +49(0)211 69540-600  
[www.knieper-ag.com](http://www.knieper-ag.com)

**Malerbetrieb Zerrahn GmbH**  
Kolberger Str. 19  
40599 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 7494684  
Fax: +49 211 7494682  
[www.zerrahn.de](http://www.zerrahn.de)

**Auto-Park Rath**  
Düsseldorf · Krefeld  
[www.autopark-rath.de](http://www.autopark-rath.de)

**FAKO BRINGTS**  
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP  
Tel.: 02131-934-0  
[www.fako-bringts.de](http://www.fako-bringts.de)

**AUTOMOBILE WAGNER**  
Tel.: 02103-9888-0  
[www.automobile-wagner.de](http://www.automobile-wagner.de)

**Hoppe**  
[info@krankenpflege-hoppe.de](mailto:info@krankenpflege-hoppe.de)

**TMC**  
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE  
50-70% OFF  
COUTURE & TRENDS  
[www.couturetrends.de](http://www.couturetrends.de)

**KÄLTE KLIMA PETERS**

**HABACKERHOLDING**  
BUILD · LEASE · MANAGE

**BROICH** CATERING & LOCATIONS

**YVEL DÜSSELDORF**  
LEVY-Gruppe

**dotzilla**

**online-Forum**  
[www.online-forum.net](http://www.online-forum.net)

**Baumgarten**  
Immobilien

**Garzilla**  
autosuchmaschine

**PEITZ BEST 4 FOOD**  
Partner der Lebensmittelindustrie  
[www.Best4Food.de](http://www.Best4Food.de)

**E K H**  
**KAI HOFMANN**  
Elektro · Energie

**FAGSI**  
MOBILE RÄUME

**TIP-TOP UMZUGSERVICE** GbR  
PETER WOLTER  
57123 Bornheim  
Bachmannstraße 23  
Tel.: 0 22 27 789 2100  
Fax: 0 22 27 789 2100  
[www.tip-top-umzugservice.de](http://www.tip-top-umzugservice.de)  
E-Mail: [ip@tip-top-umzugservice.de](mailto:ip@tip-top-umzugservice.de)

**nacht residenz**  
düsseldorf

**DERBYSTAR**  
THE BALL

**BBDO proximity**

**ŠKODA**  
**Škoda Centrum Düsseldorf**

**merTens.**  
Wir beraten, planen,  
gestalten und realisieren  
Ihre Arbeitswelt.  
[www.mertens.ag](http://www.mertens.ag)

**TECHNIK**  
**JÄGER**  
DRUCKLUFT  
[www.jaeger-drucklufttechnik.de](http://www.jaeger-drucklufttechnik.de)

**fortuna club95**

**NATURSTEIN**  
Kohlenberg GmbH

**DST Consulting GmbH**  
Development | Services | Technologies

**fortuna club95**

fortuna club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN  
 Tag- und Nachruf 21 1014  
 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! [www.scheuven's.de](http://www.scheuven's.de)

  
**MEYER-WALDECK**  
 Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

**PROVINZIAL**  
 Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*  
 Prima Kälte Klima

radio   
**fortuna**

  
**HISTORISCHE  
 WASSERMÜHLE**  
[www.moulin.de](http://www.moulin.de)

  
**SVEN  
 PALLESSEN**  
 Dachdecker  
 E-Mail: [sven.pallesen@t-online.de](mailto:sven.pallesen@t-online.de)  
 Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**  
 Tank- und Rastanlage, Motel

**RANGER**

**Schumacher Alt**

  
**AMANO**

**ANTENNE**  
 UKW 104,2  
**DÜSSELDORF**

  
**HINKEL**

**Patrick Mönninghoff**  
 STEUERBERATER

**SUSHI  
 KIKAKU**  
 SEIT 1975

**DONELL**  
 GRUPPENREISEN

**BUSE HEBERER FROMM**  
 RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

**CONZEN**  
 GLASBAU & GESTALTUNG  
 SEIT 1854

  
**Sebastian Fuchs**  
 Bad - Heizung

*Fresh Fruit*  
 HIGH QUALITY COMMUNICATION

**THB** Transport- und Handelsberatungsgesellschaft  
 Shipbroking • Operating • Agency

**JobRaum**  
 Personalmanagement  
 Telefon 02103 907761 - [www.job-raum.de](http://www.job-raum.de)

  
**FIEGE**  
 Maler- und

**Einfach nur Edelstahl**  
 hitzebeständig rostfrei säurebeständig  
**PRESCH EDELSTAHL SERVICE GMBH**

**RENO VATIO**  
 IHR SANITÄTSHAUS

**SANTEC**  
 MALERWERKSTÄTTEN  
 FARBKONZEPTE GMBH

 **WALSER  
 PRIVATBANK**

*Red Carpet Event*

  
**CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH**  
 Container von 5 - 30 cbm  
 Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden  
 Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80


**THURNER  
 + SÖHNE**  
 Immobilien GmbH

**MAX GOLL**

**LUMINESSE** 

*das leckere  
 Dörrpöckchen*  
**Herige**  
 Düsseldorf - Altstadt

fortuna club95 

  
**Bistro EssART**

fortuna club95 

  
 Mercedes-Benz  
 Niederlassung Düsseldorf

fortuna club95 

**IRNICH &  
 GUTENBERG**  
 Steuerberater

fortuna club95 

  
**MASTER SERVICE**  
 Gebäudemanagement



**ZECCO**  
SPORTVERMARKTUNG GMBH

**bhm**  
Die fairen Partner  
für Zeitarbeitslösungen

fortuna **club95**

**RHEINMETALL**

**COPYPLAN**  
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

**KILBINGER**  
Neuhaus

**HIMMEL & ÄHD**  
Gut essen und trinken auf rheinische Art  
[www.himmel-aehd.de](http://www.himmel-aehd.de)

**OLIVER SCHMIDT**  
**HAIRDESIGN**

**unique**<sup>®</sup>  
JUST BE YOU

**Volkswagen Zentrum Düsseldorf**

Cornfried Schutz GmbH & Co. KG

**HOLLMANN**  
PRESSE IM TABAK IM LOTTO  
HOLLMANN-DÜSSELDORF.DE

**A.N.M. GRUPPE**  
A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH  
A.N.M. Grundbesitz GmbH

**IMMOBILIEN & VERWALTUNG**  
Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel. +49 2132 93 78 210

**KLIEMT**  
GRUPPE

**Autozentrum Hilden**

[AutozentrumHilden.de](http://AutozentrumHilden.de)

**+ DAS SYSTEMHAUS PLUS**  
**TELEFONBAUSCHNEIDER**  
**COMMUNICATIONS**

**Produktionshaus für Audiovisuelles**

**Kretschmann Naturstein**

**Jürgen Heuser Immobilien**  
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

**SIGNA**

**Füchsen Art**

[www.vpt-drucklufttechnik.de](http://www.vpt-drucklufttechnik.de)

**Schaab**  
DRUCK\_MEDIEN

**SAT**  
[www.sat-team.org](http://www.sat-team.org)

**OMEGA AUTOMOTIVE**

**Security Services GmbH**  
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse  
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst  
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82  
Homepage: [www.ah-security.de](http://www.ah-security.de) E-mail: [ah.katsiwo@t-online.de](mailto:ah.katsiwo@t-online.de)

**SK medienconsult**

**REUM & SCHWARZE**  
SINCE 1999  
COMPETENCE IN REAL ESTATES

**Karsten Klees**  
Technologieberatung

**Zum Schlüssel**  
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

**AK VERLEIH**  
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

**GAF** GÖRITZ  
Air Freight

**SCHNEIDER INTERCOM**  
Kommunikations- und Sicherheitssysteme

**AUTOHAUS ULMEN**  
[www.ulmen.com](http://www.ulmen.com)

**KEUTER**  
Grundbesitzverwaltung

**CLASEN**  
p. clasen satz & druck ohg

fortuna **Club95**

**Andreas BERG**  
Aufzugstechnik

fortuna **Club95**

**savills**


fortuna **Club95**

**HOBERG & DRIESCH**  
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **Club95**

		<ul style="list-style-type: none"> <li>Smart-Repair-Center</li> <li>Autoglas-Service</li> <li>Flotten- und Fuhrparkmanagement</li> </ul>			
<p>Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.</p>					
<p>Unabhängige Vermögensbetreuer + PARTNER</p>		<p>Hier zu Hause.</p>			
<p>Rheinische Immobilien-, Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>		<p>Gebäudereinigung Facility Management Wach- und Sicherheitsdienste Gastronomie</p>		<p>SANITÄRE INSTALLATION &amp; HEIZUNGSBAU</p>	
		<p>Frisch und lecker von Ihrem Stadtbacker</p>		<p>Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung</p>	
				<p>Rohre und Rohrzubehör</p>	
<p>ENTSORGUNGSSACHBETRIEB</p> <p>ALF DER REIDE 100 40488 DÜSSELDORF FON: 0211 47 23 70 FAX: 0211 4 72 37 23 INFO@PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM</p>				<p>seit 1899</p>	
				<p>Dr. med. dent. Oliver Minks Zahnarztpraxis am KÖ-Center Blumenstraße 11-15 40212 Düsseldorf www.diepluszahnärzte.com/koe</p>	





**Wünsch Dir was ...  
... oberes Tabellendrittel,  
Gesundheit, Liebe,  
neues Bad!**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
drückt die Daumen für die  
kommende Saison.

**BADIDEEN**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
HAUSTECHNIK



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf



**APOLLONIA**

**DAMIT DIE  
STADIONWURST  
WIEDER  
SCHMECKT!**

**Apollonia Praxisklinik für Implantologie, Kieferorthopädie & Behandlung von Angstpatienten**  
Rostocker Straße 18 · 40595 Düsseldorf · Telefon 0211 - 70 58 58 · [www.apollonia-praxisklinik.de](http://www.apollonia-praxisklinik.de)

Der 1.FC Kaiserslautern auf einem guten Weg Richtung 1. Bundesliga



# Ab auf den Betzenberg

Das letzte Auswärtsspiel in dieser Hinrunde führt die Fortuna zum 1.FC Kaiserslautern. Auf dem berühmt berüchtigten Betzenberg geht es zumeist heiß her. Das letzte Duell im Fritz-Walter-Stadion konnten die Düsseldorfer für sich entscheiden. Auch wenn das Team von Cheftrainer Mike Büskens in dieser Saison vorhat, dieses Kunststück zu wiederholen, wird dies alles andere als einfach. Nach wie vor ist der neue Kaiserslauterer Trainer Kosta Runjaic ungeschlagen.

## ➔ Trainer & Umfeld

O bwohl der 1.FC Kaiserslautern seit Beginn der Saison auf den vorderen Rängen der Tabelle zu finden ist, fand in der Pfalz schon ein Trainerwechsel statt. Franco Foda musste am 29. August diesen Jahres seinen Hut nehmen. Nachdem Oliver Schäfer zwei Wochen lang als Interimstrainer aktiv war, wurde Kosta Runjaic verpflichtet, der in der vorherigen Saison den MSV Duisburg vor dem sportlichen Abstieg bewahrte. Der neue Coach hat bislang mit dem FCK noch keine Partie verloren und ist auf einem sehr guten Weg, den Traditionsverein zurück in die Bundesliga zu führen. Das Umfeld ist auf dem Betzenberg nicht immer einfach, weil die Fans einiges von ihrem Team erwarten. Aber Runjaic hat durch seinen tollen Start und seine angenehme und sympathische Art viele Vorschusslorbeeren sammeln können.

## ➔ Mannschaft

I m Kader der „Roten Teufel“ steckt so viel Qualität wie in kaum einem anderen in der 2. Bundesliga. Nicht umsonst wird der Marktwert des Teams als höchster aller Zweitligisten geschätzt. Zahlreiche Akteure haben auch schon in der höchsten deutschen Spielklasse die Stiefel geschnürt. Zudem hat man mit „Mo“ Idrissou einen Stürmer, der einem nicht nur eine zweistellige Anzahl an Toren garantiert, sondern auch schon einige Vereine in die Bundesliga geschossen hat. Bislang hat der Kameruner in elf Partien acht Treffer auf dem Konto. Genauso häufig traf in dieser Saison schon Simon Zoller. Das Sturmduo befindet sich aktuell in einer bestechenden Form. Flankiert werden die Beiden von den Außenbahnspielern Karim Matmour und Marcel Gaus, der auch einst für die Fortuna auflief. Auf der Doppel-Sechs agieren Markus



Eine historische Stätte: Das Kaiserslauterer Fritz-Walter-Stadion.

Karl und Ruben Jenssen. Dahinter bilden Florian Dick, Jan Simunek, Willi Orban und Chris Löwe die Viererkette. Zwischen den Pfosten ist Tobias Sippel ein sicherer Rückhalt.

## ➔ Bekannte Gesichter

A us dem eigenen Jugendbereich schaffte Marcel Gaus 2008 den Sprung in den Profi-Kader der Fortuna. Nach drei Jahren, in denen er vor allem als Joker auf sich aufmerksam machen konnte, wechselte er zum FSV Frankfurt. Trotz einer schweren Verletzung und einer mehrmonatigen Pause wurde der 1.FC Kaiserslautern auf den Offensivakteur aufmerksam und verpflichtete ihn zu dieser Saison. Sowohl unter Foda als auch jetzt unter Runjaic gehört der 24-Jährige zum Stammpersonal. Auf der anderen Seite freuen sich die Lauterer auf ein Wiedersehen mit Axel Bellinghausen. Von 2005 bis 2009 absolvierte er für die Pfälzer 96 Liga-Spiele und war zeitweise sogar Kapitän. Über die Zwischenstation FC Augsburg kehrte er schließlich vor der letzten Spielzeit nach Düsseldorf zurück.

## ➔ Vergangenheit

S chon 47 Mal gab es in Pflichtspielen das Duell zwischen der Fortuna und dem FCK. Die „Roten Teufel“ haben bisher deutlich die Nase vorn, 25 Partien konnten sie für sich entscheiden. 14 mal verließen die

Düsseldorfer den Platz als Sieger, hinzu kommen acht Remis. Seit drei Begegnungen ist die Fortuna aber jetzt schon ungeschlagen: 1995/96 gewann man zuhause mit 2:1, in der letzten gemeinsamen Zweitliga-Saison (2009/10) gab es einen grandiosen 2:0-Auswärtssieg auf dem Betzenberg und ein torloses Unentschieden in der heimischen ESPRIT arena. Die Aufeinandertreffen werden zumeist von den Heimteams dominiert. In Kaiserslautern ist die Düsseldorfer Bilanz sehr negativ: zwei Siege, drei Remis und 19 Niederlagen.

## ➔ Stadion

D as Fritz-Walter-Stadion auf dem berühmten Betzenberg ist im deutschen Fußball eine Kultstätte. Das 1920 errichtete Stadion hat aktuell ein Fassungsvermögen von 49.780. Die letzten Renovierungsarbeiten fanden zwischen 2002 und 2005 statt, um die Spielstätte damals für die Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland vorzubereiten. Eine Besonderheit: Seit der Saison 2010/11 ist auf dem Stadionsdach die größte Solaranlage, die man weltweit auf dem Dach einer Sportarena finden kann.

## ➔ Stadt

D ie Stadt liegt am nordwestlichen Rand des Pfälzerwaldes im Kaiserslauterer Becken. Knapp 100.000 Menschen leben in Kaiserslautern und drücken ihrem

FCK die Daumen. Freunde von Museen und Ausstellungen kommen nur bedingt auf ihre Kosten: Im Museum Pfalzgalerie kann man Kunstwerke bestaunen, im Theodor-Zink-Museum und dem Wadgasserhof werden Stadt- und Regionalgeschichte vermittelt.

## 17. Spieltag Saison 13/14

Montag, 09.12.2013, 20:15 Uhr



## ➔ Daten zum Verein:

### 1. FC Kaiserslautern e.V.

Fritz-Walter-Straße 1  
67663 Kaiserslautern

Tel: 01805 - 31 88 0  
Fax: 01805 - 31 88 290

Internet: [www.fck.de](http://www.fck.de)  
E-Mail: [info@fck.de](mailto:info@fck.de)

## ➔ Stadion:

### Fritz-Walter-Stadion

Fritz-Walter-Straße 1  
67663 Kaiserslautern

Zuschauerzahl: 49.780 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.







# Hotspot für Freizeit-Aktive.



## Weltweit die Nr. 1 für mobile Freizeitaktivitäten

Ob boot Düsseldorf, CARAVAN SALON Düsseldorf oder TourNatur Düsseldorf. Wenn es um mobile Freizeit geht, ist die Messe Düsseldorf der internationale Hotspot, der Maßstäbe setzt: Hier gibt es die neuesten Trends. Hier kann man was erleben. Und hier werden gute Geschäfte gemacht.

[www.boot.de](http://www.boot.de)

[www.caravan-salon.de](http://www.caravan-salon.de)

[www.tournatur.com](http://www.tournatur.com)

Basis for  
Business

  
Messe  
Düsseldorf

Energie Cottbus ist in der unteren Tabellenregion angekommen



# Schwierigkeiten nach gutem Start

Bis auf den letzten Tabellenplatz ist Energie Cottbus abgerutscht, ehe der Verein die Reißleine zog und Trainer Rudi Bommer – einst erfolgreicher Spieler bei der Fortuna – vor die Tür setzte. Für ihn übernahm Stephan Schmidt, der in der letzten Saison noch für den SC Paderborn an der Seitenlinie stand. Seine Premiere ging jedoch gründlich in die Hose: Mit 0:3 unterlag sein neues Team dem FC St. Pauli am Millerntor.

## ➔ Trainer & Umfeld

**S**tephan Schmidt wurde vor 37 Jahren in Berlin geboren. In seiner aktiven Zeit blieb er bis auf die Ausnahme Preußen Münster (von 2000 bis 2002) ausschließlich in der Bundeshauptstadt und Umgebung. Dabei spielte er für die Füchse Reinickendorf, zwei Mal für den SV Babelsberg 03, für die zweite Mannschaft von Hertha BSC und TeBe Berlin. Seine Trainerkarriere begann 2007 als A-Jugendcoach von Hertha. Zwei Jahre später übernahm er die U 19 des VfL Wolfsburg, ehe er in der letzten Spielzeit Nachfolger von Roger Schmidt beim SC Paderborn wurde. Das war gleichzeitig seine erste Station als Proficoach, die jedoch nicht mal ein komplettes Jahr andauerte. Nun hat er bei Energie Cottbus einen Job und muss die Lausitzer aus der bedrohlichen Zone herausführen. Das Umfeld ist zwar unruhig, gibt dem jungen Trainer aber eine Chance.

## ➔ Mannschaft

**I**n seinem ersten Spiel als neuer Coach hat es Schmidt mit einem 4-1-4-1-System versucht. Der österreichische Nationaltorwart und ehemalige Fortuna Robert Almer ist nach wie vor die unumstrittene Nummer eins. Kapitän Ivica Banovic wurde vor ihm als Abwehrchef eingesetzt. Er sollte seine Nebenleute Michael Schulze, Jurica Buljat und Alexander Bittroff ordnen. Das ist ihm lange Zeit gut gelungen, doch im zweiten Durchgang kassierten die Cottbuser doch noch drei Gegentreffer. Daran konnte auch die einzige Sechskampfschützen Marc-André Kruska nichts ändern. In der Viererreihe hinter der einzigen Spitze Boubacar Sango kamen Marco Stiepermann, Charles Takyi, Stiven Rivic und Fortuna-Leihgabe André Fomitschow zum Einsatz.



Das erste Auswärtsspiel der Rückrunde führt die Fortuna ins Cottbuser Stadion der Freundschaft.

Foto: Wikipedia/Sane

## ➔ Bekannte Gesichter

**M**it gleich zwei Akteuren wird es für die Düsseldorfer ein Wiedersehen geben. Im Sommer wechselte Keeper Robert Almer nach Cottbus, nachdem er zuvor zwei Jahre lang bei der Fortuna unter Vertrag stand. Der Österreicher hatte in zwei Jahren 13 Mal für die Rot-Weißen zwischen den Pfosten gestanden. Noch einen gültigen Vertrag in Düsseldorf hat der derzeit nach Cottbus ausgeliehene André Fomitschow. Der linke Mittelfeldspieler hat bislang in dieser Saison neun Mal für den FCE gespielt, dabei zwei Tore vorbereitet. Bei der Fortuna kam Fomitschow lediglich für die U 23 in der Regionalliga West zum Einsatz.

## ➔ Vergangenheit

**D**ie Bilanz gegen die Lausitzer ist ausgeglichen. Von elf Duellen konnte jedes Team jeweils fünf gewinnen, dazu gab es ein Remis. Das war gleichzeitig das letzte Aufeinandertreffen im Cottbuser Stadion der Freundschaft. Damals konnte die Kölner Leihgabe Adam Matuschyk zehn Minuten vor dem Ende die Führung durch Dennis Sörensen egalisieren. In Cottbus konnte die Fortuna bislang erst ein Mal gewinnen. In

der Saison 1998/99 gab es einen 1:0-Erfolg – der Sieg-Torschütze war Igli Tare.

## ➔ Stadion

**S**eit dem 1. Juli 2011 gehört das Stadion der Freundschaft dem FC Energie. Für 1,95 Millionen Euro erwarb der Verein die eigene Heimspielstätte von der Stadt, sicherte ihr aber eine prozentuale Beteiligung an einem eventuellen Verkauf der Namensrechte zu. Im Jahr 1930 wurde das Stadion, das sich etwa zwei Kilometer vom Stadtkern entfernt direkt an der Spree befindet, eröffnet. 22.528 Zuschauer finden Platz, wenn alle vier Tribünen ausverkauft sind.

## ➔ Stadt

**N**ach der Landeshauptstadt Potsdam ist Cottbus mit knapp 100.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt in Brandenburg. Die Stadt liegt zwischen dem Lausitzer Grenzwall und dem Spreewald, unweit der Landesgrenze zu Polen. Kulturell hat Cottbus vor allem schauspielerisch einiges zu bieten: Im Staatstheater bekommt man nicht nur klassische Stücke zu sehen, sondern auch Musiktheater und Ballett geboten. Außerdem sind auch das Museum der Natur und

Umwelt, das Flugplatzmuseum und das Raumflugplanetarium einen Besuch wert.

## 18. Spieltag Saison 13/14

Samstag, 14.12.2013, 13:00 Uhr



## ➔ Daten zum Verein:

**FC Energie Cottbus e.V.**

Am Eliaspark 1  
03042 Cottbus

Tel.: 0355 - 75 69 50  
Fax: 0355 - 71 30 26

Internet: [www.fcenergie.de](http://www.fcenergie.de)  
E-Mail: [sekretariat.gf@fcenergie.com](mailto:sekretariat.gf@fcenergie.com)

## ➔ Stadion:

**Stadion der Freundschaft**

Am Eliaspark 1  
03042 Cottbus

Zuschauerzahl: 22.528 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.





Hier bin ich!

Mit Wasser aus der Kaiserquelle, Hopfen aus der Hallertau und Gerstenmalz begann meine Reise zu dir.

In der Zwischenzeit wurde ich auf mehr als 98°C erhitzt und wartete mindestens 6 Wochen auf meine Freiheit.

Und selbst nach 260 Jahren Lebenserfahrung werde ich immer wieder auf die Probe gestellt – und das täglich mehr als 5.000 Mal.

Ich wurde durch 60 erfahrene Hände gegeben, geprüft und verkostet.

Mehrere hundert Qualitätskontrollen lang habe ich mich genau auf diesen Moment gefreut, endlich bei dir zu sein.

Der Weg hat sich gelohnt.



INTERNATIONALES  
1753  
SPITZENPILSNER D  
PREMIUMKLASSE

WARSTEINER  
PREMIUM V



WARSTEINER

[www.warsteiner.de](http://www.warsteiner.de)

Peter „Pitter“ Meyer?

# „Peter Meyer, ey-ey-ey-ey!“

Wer Peter Meyer nicht live in Aktion gesehen hat, sich aber dennoch mit der Geschichte der Fortuna und ihren sportlichen Erfolgen auseinander gesetzt hat, dem ist sein Name selbstverständlich ein Begriff. Schließlich gehört er bis heute zu den erfolgreichsten Torschützen in der 118-jährigen Vereinsgeschichte der Rot-Weißen. In 174 Ligaspielen erzielte er stolze 119 Tore. Solch eine Trefferquote ist bis dato bei der Fortuna unerreicht.



Pitter Meyer (2.v.l.) in einer geselligen Runde mit seinen ehemaligen F95-Mitspielern Werner Pfeifer, Gert Wünsche, Werner Jestremski, Waldi Gerhardt und dem früheren Stadionsprecher Dieter Bierbaum (v.l.n.r.).

Und wenn von „Pitter“ Meyer die Rede ist, dann darf der legendäre Schlachtruf eines (bis heute unbekannt?!). Fortuna-Anhängers am Morgen des 27. Juni 1966 nicht fehlen, der ins Mikrofon eines Fernsehreporters schrie: „Peter Meyer, ey-ey-ey!“.

Der Hintergrund der Geschichte: Die Fortuna war am Tag zuvor durch einen 5:1-Sieg auf dem gefürchteten Bieberer Berg bei den Offenbacher Kickers erstmals in die Fußball-Bundesliga aufgestiegen. Manch ein Anhänger der 95er hatte daraufhin die Nacht zum Tage werden lassen und an der „längsten Theke der Welt“ das eine oder andere Glas Altbier bestellt... So kam es kurz vor dem triumphalen Empfang der Mannschaft in Düsseldorf zum legendären Fernsehinterview mit dem sichtlich und hörbar erheiterten Anhänger!

Fortuna Aktuell hat mit dem Protagonisten dieser Szene, dem früheren Torjäger und einstigen Publikumsliebbling gesprochen.

➔ **Herr Meyer, diesen Ausruf haben sie sicherlich schon Dutzende Male gehört, oder?**

Natürlich, zumal das ja ohnehin im Stadion immer gerufen wurde und sozusagen mein Spitzname

war. Ich glaube, dass ich nach Uwe Seeler in Hamburg der zweite deutsche Fußballer war, auf den die Fans solch einen Schlachtruf komponiert haben (lacht). Den Fan habe ich übrigens später noch persönlich kennen gelernt.

**Die nachgeholte Aufstiegsfeier auf der Kö**

➔ **Wie war eigentlich die Nacht nach dem Aufstieg in Offenbach?**

Die war relativ ruhig. Denn am nächsten Tag hatten wir ja den großartigen Empfang in Düsseldorf (mit dem siegestrunkenen Fan, Anm. d. Red.) und sind noch zurück gefahren. Aber danach sind wir genauso wie oft nach den Spielen mit unseren Frauen feiern gegangen – meistens im ehemaligen Benrather Hof an der Kö.

➔ **Wie schauen sie heute generell auf Ihre Zeit bei der Fortuna zurück; was waren die schönsten Momente?**

An erster Stelle steht da natürlich der Aufstieg. Aber schon vorher war es eine gute und erfolgreiche Zeit – für mich persönlich und die Fortuna. In der Saison 1963/64 habe ich in der Oberliga West 30 Tore geschossen, in der

Spielzeit darauf 25 Treffer erzielt. Mit der Fortuna wurden wir leider zweimal Dritter und haben die Aufstiegsrunde verpasst. Aber im dritten Anlauf 1966 hat es dann ja endlich geklappt (mit 16 Saisontoren von Meyer, Anm. d. Red.). Außer in der Abstiegs-saison 66/67, da lief es leider nicht ganz so gut bei mir (8 Tore, Anm. d. Red.). Sonst wären wir ja auch nicht abgestiegen...

➔ **Gute Erinnerungen dürften sie aber auf jeden Fall an das erste Saisonspiel in der Bundesliga bei Borussia Dortmund haben?**

Ja, das war ein ganz besonderes Ereignis. Immerhin war Dortmund aktueller Europapokalsieger. Jürgen Schult hatte uns in Führung geschossen und nach dem Dortmunder Ausgleich schoss ich kurz vor Schluss den 2:1-Siegtreffer. Das war toll!

**„Im Herzen bin ich immer Fortune geblieben!“**

➔ **Beim letzten Treffen der „F95-Allstars“ haben sie viele ehemalige Mitspieler getroffen. Wie war bis heute der Kontakt untereinander?**

Einige hatte ich zuvor seit fast 45 Jahren nicht mehr gesehen, aber wir verstehen uns noch immer ganz hervorragend. Von daher war das eine wunderbare Veranstaltung und eine großartige Sache. Denn im Herzen bin ich immer Fortune geblieben, auch wenn ich nachher noch drei Jahre in Gladbach gespielt habe.

➔ **Inwieweit verfolgen Sie heute den Werdegang der Fortuna?**

Ich verfolge selbstverständlich noch immer regelmäßig, wie die Fortuna spielt. Doch ins Stadion gehe ich nur ab und zu. Aber ich hoffe für die Düsseldorfer, die Landeshauptstadt und die Fans, dass sie bald wieder den Dreh bekommen und nach oben kommen.

**Vom Fußballplatz in die Autowerkstatt**

➔ **Die Fußballschuhe mussten Sie in den 1970er Jahren an den Nagel hängen und haben dann als gelernter Automechaniker weiter gearbeitet. Was haben Sie genau gemacht?**

Ich habe Kupplungen regeneriert, was nicht viele können - und zwar im eigenen Betrieb, der seit 50 Jahren existiert und jetzt von meiner Tochter weiter geführt wird.

➔ **Haben sie nachher oder noch heute den Fußball vermisst?**

Nein, mir fehlt praktisch gar nichts. Denn es ist ja auffällig und tut mir persönlich Leid, dass das Spielsystem sich enorm verändert hat und damit den Zuschauern heutzutage nicht mehr so viel geboten wird.

➔ **Wie meinen Sie das genau?**

Früher hatten wir noch echte Flügelspieler oder Halbstürmer, so dass ein Grundsystem viel besser zu erkennen war und wir meiner Meinung nach schneller nach vorne gespielt haben. Deshalb bin ich froh, dass ich früher in diesem System – und bei der Fortuna – gespielt habe!

➔ **Herr Meyer, vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Zukunft!**

➔ **Wer sich das im Interview angesprochene Video ansehen möchte, scannt einfach den QR-Code:**







# Wir kennen das Erfolgsrezept

Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in „The Open Group“. Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.

**ENERGY**   
**CONSULTING**

Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau  
7, Ul. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093  
+7 (495) 9809081, [info@ec-group.ru](mailto:info@ec-group.ru)

Energy Consulting Europe GmbH  
Couvenstrasse 2, 40211 Düsseldorf  
Tel: +49 211 93653272  
Email: [info@energy-consulting.eu](mailto:info@energy-consulting.eu)

Am Freitag, 13. Dezember, um 12 Uhr

# Sichtungstraining an der Hulda-Pankok-Gesamtschule

Am Freitag, 13. Dezember 2013, findet an der Hulda-Pankok-Gesamtschule das diesjährige Sichtungstraining für die Fortuna-Leistungsgruppe an der Schule für das kommende Schuljahr 2014/2015 statt. Ausführliche Informationen zum Projekt „Schule & Sport“ erhalten alle Interessierten auch auf der Homepage der Hulda-Pankok-Gesamtschule.



Christian Lasch aus Fortunas NLZ gab am Tag der offenen Tür der Hulda-Pankok-Gesamtschule zusammen mit Schuldirektorin Alexandra Haußmann Auskunft über das Sichtungstraining.

**F**ortuna Düsseldorf hat die Möglichkeit, im Rahmen dieses Projekts für talentierte Fußballspieler zum Schuljahr 2014/2015 eine Empfehlung für die Einschulung in den 5. Jahrgang der Hulda-Pankok-Gesamtschule auszusprechen. Die

Teilnehmer des Sichtungstrainings müssen - wie alle anderen SchülerInnen - am regulären Anmeldeverfahren teilnehmen. Über die Aufnahme entscheidet die Schulleiterin auf Grundlage der durch das Schulgesetz vorgegebenen Kriterien. Die Sichtung zur Aufnahme in das Projekt „Schule & Sport“ zwischen Fortuna Düsseldorf und der Hulda-Pankok-Gesamtschule ist wie folgt terminiert:

➔ **Datum:** Freitag, 13. Dezember 2013

➔ **Uhrzeit:** 12.00 bis 15.00 Uhr

➔ **Ort:** Sporthalle der Hulda-Pankok-Gesamtschule, Brinckmannstrasse 16 in Düsseldorf.

➔ **Anmeldungen zur Sichtung sind möglich:**

• über das Anmeldeformular der Homepage der Hulda-Pankok-Gesamtschule, das man auf der Homepage der Schule findet.

➔ **Hinweis:** Anmeldeschluss ist Sonntag, 9. Dezember 2013.

➔ **QR-Code** scannen um direkt zum Anmeldeformular zu gelangen:



**AUTOZENTRUM  
Josten**

Ihr Partner in Düsseldorf,  
Monheim, Remscheid,  
Kaarst, Witten und  
Heiligenhaus



Neuwagen zu Outletpreisen!

# Der Preis!

Ständig über 500 Fahrzeuge sofort verfügbar.

Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf · Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

[www.auto-josten.de](http://www.auto-josten.de)  
**0211-5502190**



**JETZT AUCH AM  
FLINGER BROICH  
DIE HEIMAT  
DER FORTUNA**





**„Patrick und Sandra, nominiert für den Felix! Das Stockheim Team Rio der Sportstadt Düsseldorf freut sich mit Euch!“**

**Jetzt abstimmen auf [www.nrw-sportlerdesjahres.de](http://www.nrw-sportlerdesjahres.de)**

**[WWW.STOCKHEIM-TEAMRIO.DE](http://WWW.STOCKHEIM-TEAMRIO.DE)**





# FORTUNA-QUIZ

„Kabinenpartner“ Right Guard und Fortuna Düsseldorf verlosen gemeinsam zwei VIP-Tickets



## Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das nächste Heimspiel gegen den 1. FC Köln

am Sonntag, den 22. Dezember 2013, 13:30 Uhr.

➔ **Frage 1: Welcher Spieler vom KSC kickte einst für die Fortuna?**

- T: Daniel Gordon
- H: Dirk Orlishausen
- G: Kai Schwertfeger

➔ **Frage 2: Wie endete das letzte Aufeinandertreffen zwischen dem KSC und der Fortuna?**

O: 4:0 - I: 5:0 - A: 6:0



➔ **Frage 3: Seit wie vielen Spielen ist die Fortuna gegen den KSC ungeschlagen?**

- O: 4
- I: 5
- A: 6

➔ **Frage 4: Welcher europäischer Topclub tritt am Anfang des nächsten Jahres beim Stadtwerke Düsseldorf Wintercup an?**

- M: Roter Stern Belgrad
- N: Dinamo Zagreb
- R: ZSKA Moskau



➔ **Frage 5: Gegen wen spielt die Fortuna die letzte Partie der Hinrunde?**

- N: 1.FC Kaiserslautern
- S: Energie Cottbus
- P: 1.FC Köln

➔ **Frage 6: Wie heißt der Film, der in der vorletzten Woche seine Premiere feierte?**

- U: Fortunas Helden
- I: Fortunas Legenden
- E: Fortunas Torjäger

➔ **Frage 7: Wie heißt der neue Sportvorstand der Fortuna, der im Januar seine Tätigkeit in Düsseldorf beginnt?**

- O: Helmut Schulte
- T: Heiner Schultes
- S: Heinrich Schultens

➔ **Frage 8: Welcher Spieler ist derzeit von Fortuna an Energie Cottbus ausgeliehen?**

- R: Charles Takyi
- S: Robert Almer
- T: André Fomitschow

➔ **Frage 9: Am 22. Dezember steigt das zweite Rheinderby zwischen der Fortuna und dem 1.FC Köln in dieser Saison. Wie endete das erste?**

A: 1:1 - L: 0:0 - I: 2:2



➔ **Frage 10: Gegen wen testete die Fortuna in der letzten Länderspielpause?**

- S: VfL Bochum
- P: MSV Duisburg
- N: RW Essen

### ➔ **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die bei der Teilnahme mindestens 18 Jahre alt sind.

### ➔ **Teilnahme**

Durch die Einsendung des richtigen Lösungswortes an [medien@f95.de](mailto:medien@f95.de) erfolgt die Teilnahme am Gewinnspiel. Die Teilnahme am Gewinnspiel setzt dabei neben der Annahme dieser Teilnahmebedingungen voraus, dass der Teilnehmer volljährig ist. Zudem muss der Name des Teilnehmers eindeutig zuzuordnen sein. Die Teilnahme am Gewinnspiel beinhaltet im Gewinnfall das Einverständnis zur Nennung Namens auf den vereinsigenen Medien von Fortuna Düsseldorf.

### ➔ **Gewinn**

Zu gewinnen gibt es 2 VIP-Tickets für das kommende Heimspiel am **So., 22.12.2013 gegen den 1. FC Köln**. Der Gewinn kann nicht in bar ausbezahlt werden und ist vom Umtausch ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht auf Dritte übertragen werden. Weiterhin dürfen die Karten nicht weiter veräußert werden.

### ➔ **Gewinnermittlung**

Unter allen Einsendungen des richtigen Lösungswortes, die bis zum kommenden Mittwoch an [medien@f95.de](mailto:medien@f95.de) gesendet werden, wird der Gewinner ausgelost und kontaktiert. Sollte der Gewinner nicht auf die Gewinnermittlung reagieren, wird ein neuer Gewinner ermittelt.

### ➔ **Haftungsausschluss**

Der Veranstalter haftet in keiner Form für mittelbare oder unmittelbare Schäden, die sich aus der Teilnahme an der Aktion oder der Nichterreichbarkeit des Internet-Servers ergeben, es sei denn, diese sind auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln zurückzuführen, welches von der Veranstalterin zu vertreten ist.

### ➔ **Datenschutz**

Soweit im Rahmen der Aktion personenbezogene Daten von Teilnehmern erfasst werden, werden diese vom Veranstalter ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Aktion erhoben, verarbeitet und genutzt und können dauerhaft auf den vereinsigenen Medien von Fortuna Düsseldorf Facebook veröffentlicht werden.

### ➔ **Ausschluss des Rechtsweges**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### ➔ **Sonstiges**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Teilnahmebedingungen nicht berührt. An ihre Stelle tritt eine angemessene Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmungen am ehesten entspricht.

### **Einsendeschluss ist Mittwoch, der 04.12.2013, 15 Uhr**

Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist ausschließlich zu den hier aufgeführten Bedingungen möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

➔ **Die Lösung lautet:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



**CINQUE**



**MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF**



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | [cinque.de](http://cinque.de)



# SPIELPLAN SAISON 2013/2014

## ➔ 1. Spieltag, 19.07.2013 - 22.07.2013

18:30	SV Sandhausen	: VFR Aalen	0:0 (0:0)
18:30	FC Ingolstadt 04	: FC Erzgebirge Aue	1:2 (0:1)
20:30	FC St. Pauli	: TSV 1860 München	1:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	0:1 (0:0)
15:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Köln	1:1 (0:0)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Bielefeld	2:0 (2:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: Karlsruher SC	0:1 (0:0)
15:30	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum 1848	1:2 (0:0)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: FC Energie Cottbus	1:0 (0:0)

## ➔ 2. Spieltag, 26.07.2013 - 29.07.2013

18:30	VFR Aalen	: SpVgg Greuther Fürth	0:2 (0:1)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Union Berlin	1:1 (1:1)
20:30	1. FC Kaiserslautern	: FC Ingolstadt 04	3:1 (0:0)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
15:30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FSV Frankfurt 1899	2:1 (0:0)
13:30	FC Energie Cottbus	: SC Paderborn 07	4:0 (4:0)
15:30	1. FC Köln	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (0:1)
20:15	VfL Bochum 1848	: SG Dynamo Dresden	1:1 (1:0)

## ➔ 3. Spieltag, 09.08.2013 - 12.08.2013

18:30	Fortuna Düsseldorf	: TSV 1860 München	1:2 (1:1)
18:30	FSV Frankfurt 1899	: VfL Bochum 1848	1:0 (1:0)
18:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	1:3 (0:3)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Köln	1:1 (1:0)
13:00	FC Ingolstadt 04	: Karlsruher SC	0:2 (0:0)
13:00	FC St. Pauli	: DSC Arminia Bielefeld	0:1 (0:0)
13:30	SV Sandhausen	: FC Energie Cottbus	2:2 (2:1)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: VFR Aalen	0:1 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:1)

## ➔ 4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

18:30	Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	1:2 (1:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: SC Paderborn 07	3:3 (0:1)
20:30	VfL Bochum 1848	: FC St. Pauli	2:2 (1:2)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: FC Erzgebirge Aue	2:1 (1:0)
13:00	1. FC Köln	: SV Sandhausen	2:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FC Ingolstadt 04	1:0 (0:0)
13:30	FC Energie Cottbus	: VFR Aalen	5:1 (3:1)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FSV Frankfurt 1899	0:3 (0:1)
20:15	1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf	2:1 (1:0)

## ➔ 5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

18:30	SV Sandhausen	: Karlsruher SC	1:1 (0:0)
18:30	FC Ingolstadt 04	: DSC Arminia Bielefeld	3:2 (1:1)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Energie Cottbus	2:1 (0:1)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Köln	0:0 (0:0)
13:00	VFR Aalen	: 1. FC Kaiserslautern	4:0 (1:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: VfL Bochum 1848	1:0 (1:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Union Berlin	1:1 (0:0)
13:30	SC Paderborn 07	: TSV 1860 München	1:0 (0:0)
20:15	FC St. Pauli	: SG Dynamo Dresden	2:1 (0:0)

## ➔ 6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

18:30	FSV Frankfurt 1899	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:0)
18:30	TSV 1860 München	: SV Sandhausen	0:2 (0:2)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: Fortuna Düsseldorf	4:2 (1:2)
13:00	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	3:2 (1:2)
13:00	VfL Bochum 1848	: SC Paderborn 07	4:2 (3:1)
13:30	1. FC Köln	: FC Erzgebirge Aue	4:1 (0:1)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Ingolstadt 04	1:1 (1:1)
13:30	Karlsruher SC	: VFR Aalen	1:1 (1:1)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: FC Energie Cottbus	2:2 (1:2)

## ➔ 7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

18:30	VFR Aalen	: TSV 1860 München	0:0 (0:0)
18:30	SC Paderborn 07	: Karlsruher SC	1:0 (0:0)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: DSC Arminia Bielefeld	0:2 (0:0)
13:00	FC St. Pauli	: FSV Frankfurt 1899	2:1 (1:0)
13:00	SV Sandhausen	: 1. FC Kaiserslautern	1:0 (0:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: SG Dynamo Dresden	1:1 (1:0)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum 1848	0:2 (0:2)
13:30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Union Berlin	0:1 (0:0)
20:15	FC Energie Cottbus	: 1. FC Köln	0:4 (0:3)

## ➔ 8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013

18:30	1. FC Köln	: 1. FC Kaiserslautern	0:0 (0:0)
18:30	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	2:4 (1:0)
18:30	Karlsruher SC	: FC Energie Cottbus	2:0 (2:0)
13:00	TSV 1860 München	: FC Erzgebirge Aue	3:1 (2:0)
13:00	VfL Bochum 1848	: VFR Aalen	1:2 (1:1)
13:00	DSC Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen	2:1 (0:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Ingolstadt 04	4:1 (2:0)
13:30	SG Dynamo Dresden	: SC Paderborn 07	2:2 (0:0)
20:15	FC St. Pauli	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (0:0)

## ➔ 9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013

18:30	FC Energie Cottbus	: DSC Arminia Bielefeld	4:2 (2:0)
18:30	VFR Aalen	: 1. FC Köln	0:1 (0:1)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: Karlsruher SC	3:0 (2:0)
13:00	Fortuna Düsseldorf	: FSV Frankfurt 1899	0:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: TSV 1860 München	3:0 (0:0)
13:30	SV Sandhausen	: VfL Bochum 1848	1:0 (0:0)
13:30	FC Ingolstadt 04	: FC St. Pauli	1:2 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: SG Dynamo Dresden	4:0 (1:0)

## ➔ 10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013

18:30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	3:0 (1:0)
18:30	FC St. Pauli	: SC Paderborn 07	1:2 (0:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Kaiserslautern	0:3 (0:2)
13:00	SG Dynamo Dresden	: VFR Aalen	2:0 (2:0)
13:00	Karlsruher SC	: 1. FC Köln	1:2 (0:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Erzgebirge Aue	3:1 (3:0)
13:30	TSV 1860 München	: FC Energie Cottbus	0:0 (0:0)
13:30	VfL Bochum 1848	: FC Ingolstadt 04	0:1 (0:0)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	2:1 (0:1)

## ➔ 11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013

18:30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Union Berlin	0:0 (0:0)
18:30	VFR Aalen	: DSC Arminia Bielefeld	3:0 (0:0)
18:30	SC Paderborn 07	: FSV Frankfurt 1899	4:2 (1:1)
13:00	SV Sandhausen	: SG Dynamo Dresden	0:0 (0:0)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: VfL Bochum 1848	2:1 (0:1)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	2:4 (1:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	2:2 (1:1)
13:30	FC Ingolstadt 04	: Fortuna Düsseldorf	1:2 (0:0)
20:15	1. FC Köln	: TSV 1860 München	0:0 (0:0)

## ➔ 12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Ingolstadt 04	0:1 (0:1)
18:30	FC St. Pauli	: SV Sandhausen	0:0 (0:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Köln	0:1 (0:0)
13:00	Fortuna Düsseldorf	: SC Paderborn 07	1:6 (1:2)
13:00	FSV Frankfurt 1899	: VFR Aalen	0:0 (0:0)
13:30	1. FC Union Berlin	: FC Erzgebirge Aue	1:0 (0:0)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Energie Cottbus	1:0 (0:0)
13:30	Karlsruher SC	: TSV 1860 München	2:1 (2:0)
20:15	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	0:0 (0:0)

## ➔ 13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

18:30	FC Energie Cottbus	: VfL Bochum 1848	0:1 (0:1)
18:30	VFR Aalen	: Fortuna Düsseldorf	1:0 (1:0)
18:30	SC Paderborn 07	: FC Ingolstadt 04	1:1 (0:1)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: FC St. Pauli	4:1 (1:1)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: SpVgg Greuther Fürth	2:6 (1:3)
13:30	TSV 1860 München	: SG Dynamo Dresden	1:3 (1:2)
13:30	SV Sandhausen	: FSV Frankfurt 1899	2:0 (1:0)
13:30	Karlsruher SC	: DSC Arminia Bielefeld	3:1 (0:0)
20:15	1. FC Köln	: 1. FC Union Berlin	4:0 (2:0)

## ➔ 14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: SC Paderborn 07	3:0 (2:0)
18:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Kaiserslautern	0:4 (0:3)
18:30	FC Ingolstadt 04	: VFR Aalen	2:0 (1:0)
13:00	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	0:0 (0:0)
13:00	DSC Arminia Bielefeld	: TSV 1860 München	0:1 (0:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Köln	1:0 (0:0)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Erzgebirge Aue	1:1 (0:0)
20:15	FC St. Pauli	: FC Energie Cottbus	3:0 (1:0)

## ➔ 15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013

18:30	FC Energie Cottbus	: FSV Frankfurt 1899	1:4 (0:1)
18:30	SV Sandhausen	: SC Paderborn 07	3:2 (1:1)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: VfL Bochum 1848	0:2 (0:1)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	3:0 (0:0)
13:00	1. FC Köln	: FC Ingolstadt 04	0:1 (0:0)
13:30	VFR Aalen	: FC St. Pauli	0:1 (0:1)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: Fortuna Düsseldorf	3:0 (2:0)
13:30	Karlsruher SC	: SG Dynamo Dresden	3:0 (2:0)
20:15	TSV 1860 München	: SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)

## ➔ 16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013

18:30	Fortuna Düsseldorf	: Karlsruher SC	-- (--)
18:30	1. FC Union Berlin	: VFR Aalen	-- (--)
18:30	FC St. Pauli	: 1. FC Köln	-- (--)
13:00	FC Ingolstadt 04	: SV Sandhausen	-- (--)
13:00	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: TSV 1860 München	-- (--)
20:15	FSV Frankfurt 1899	: DSC Arminia Bielefeld	-- (--)

## ➔ 17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013

18:30	FC Erzgebirge Aue	: FC St. Pauli	-- (--)
18:30	Karlsruher SC	: VfL Bochum 1848	-- (--)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:00	1. FC Köln	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:00	TSV 1860 München	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	SV Sandhausen	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)

## ➔ DFB-Pokal

1. Hauptrunde: Sonntag, 04.08.2013, 16 Uhr	
SV Wiedenbrück : Fortuna Düsseldorf 1:0 (0:0)	
2. Hauptrunde: 24.09.2013	
Achtelfinale: 03.12.2013	
Viertelfinale: 11.02.2014	
Halbfinale: 15.04.2014	
Finale in Berlin: 17.05.2014	

## ➔ 18. Spieltag, 13.12.2013 - 16.12.2013

18:30	1. FC Köln	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
18:30	VFR Aalen	: SV Sandhausen	-- (--)
18:30	1. FC Kaiserslautern	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:00	FC Energie Cottbus	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:00	VfL Bochum 1848	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	DSC Arminia Bielefeld	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
20:15	TSV 1860 München	: FC St. Pauli	-- (--)

## ➔ 19. Spieltag, 20.12.2013 - 23.12.2013

18:30	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
18:30	SG Dynamo Dresden	: VfL Bochum 1848	-- (--)
18:30	SV Sandhausen	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
13:00	FSV Frankfurt 1899	: TSV 1860 München	-- (--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VFR Aalen	-- (--)
20:15	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

## ➔ 20. Spieltag, 07.02.2014 - 10.02.2014 \*

13:30	Karlsruher SC	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SC Paderborn 07	-- (--)

## ➔ 21. Spieltag, 14.02.2014 - 17.02.2014 \*

13:30	FC St. Pauli	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Energie Cottbus	-- (--)

## ➔ 22. Spieltag, 21.02.2014 - 24.02.2014 \*

13:30	SG Dynamo Dresden	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: VFR Aalen	-- (--)

## ➔ 23. Spieltag, 28.02.2014 - 03.03.2014 \*

13:30	SV Sandhausen 1916	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	VFR Aalen		



Ab dem kommenden Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr

## Rückrunden-Dauerkarte und Köln-Tickets im Vorverkauf



Eine tolle Unterstützung der Fortuna-Fans gab es schon beim Hinspiel in Köln.

**N**och in diesem Jahr - am Samstag, 14. Dezember, um 13 Uhr - startet für die Fortuna die Rückrunde mit dem Auswärtsspiel bei Energie Cottbus. Für die Heimspiele in der zweiten Saisonhälfte bieten die Rot-Weißen ab dem kommenden Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr eine Dauerkarte an. Diese beinhaltet auch das Rhein-Derby gegen den 1.FC Köln zwei Tage vor Heiligabend (Sonntag, 22. Dezember, 13.30 Uhr). Der Mitglieder-Vorverkauf für das Duell gegen die „Geißböcke“ beginnt am Samstag, 7. Dezember, um 10 Uhr - zunächst ausschließlich über den Online-Ticketshop.

➔ Am **Sonntag, 1. Dezember**, beginnt um 14 Uhr der Vorverkauf für die **Rückrunden-Dauerkarte**, die exklusiv nur für Vereinsmitglieder und nur über den Online-Ticketshop angeboten wird. Pro Person kann eine Rückrunden-Dauerkarte erworben werden. Acht Heimspiele der Rot-Weißen beinhaltet das Ticket, lediglich für sieben Begegnungen muss man zahlen. In der Rückserie treffen die Düsseldorf in der heimischen ESPRIT arena unter anderem noch auf den 1.FC Köln (Sonntag, 22. Dezember, 13.30 Uhr), Union Berlin, den FC St. Pauli und den 1.FC Kaiserslautern. Mitglieder, die sich dazu entscheiden, eine Dauerkarte zu erwerben, müssen vor dem 1. November 2013 eingetreten sein und mindestens 14 Jahre alt sein. Vom Rückrunden-Dauerkarten-Verkauf sind die Familienblöcke, die Stehplatzblöcke sowie die Support-Area inklusive

der Blöcke 160 und 161 ausgeschlossen. Außerdem sind lediglich Vollzahler-Tickets im Verkauf. Am Freitag, 6. Dezember, um 12 Uhr endet der Vorverkauf der Rückrunden-Dauerkarte.

➔ Am Tag darauf - **Samstag, 7. Dezember** - startet um 10 Uhr der Vorverkauf für Vereinsmitglieder für das **Rhein-Derby gegen den 1.FC Köln**. An diesem Wochenende ist der Vorverkauf ausschließlich über den Online-Ticketshop möglich. Pro Mitglied können zwei Tickets erworben werden, über eine Mitglieder-Zubuchung können maximal vier Karten gekauft werden (also 2 + 2). Ab Montag, 9. Dezember, sind Karten für den Schlager gegen den „FC“ für Vereinsmitglieder dann ab 10 Uhr auch über das Call-Center und die Fanshops am Toni-Turek-Haus sowie am Burgplatz erhältlich. Für diese Begegnung wird es vermutlich keinen freien Vorverkauf geben.

➔ Ab **Montag, 23. Dezember**, bietet die Fortuna zudem noch eine „**Halbjahres-Dauerkarte**“ für alle verfügbaren Blöcke und Preisklassen an. Sie beinhaltet alle Heimspiele der Fortuna nach der Winterpause. Um 10 Uhr läuft der Vorverkauf an und dauert bis zum ersten Heimspiel im Kalenderjahr 2014 gegen Union Berlin. Diese Tickets, bei denen man ebenfalls den Eintrittspreis für eine von den sieben ausstehenden Heimpartien spart, sind über den Online-Ticketshop, das Callcenter und den Fanshop am Toni-Turek-Haus buchbar.

# HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

DAS VERBINDET UNS MIT  
UNSERER FORTUNA -  
VIEL ERFOLG JUNGS!

Cleaning | Catering | Clinic Service | Security  
Personal Service | Airport Service | Facility Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA

WWW.KLUEH.DE

**klüh**  
MULTISERVICES



ES LIEGT IN DER NATUR VON UNS

# FORTUNEN

AUCH DIESES MAL ZURÜCK ZU KOMMEN



The Nature of  
**Performance**<sup>™</sup>  
[puma.com/football](http://puma.com/football)

